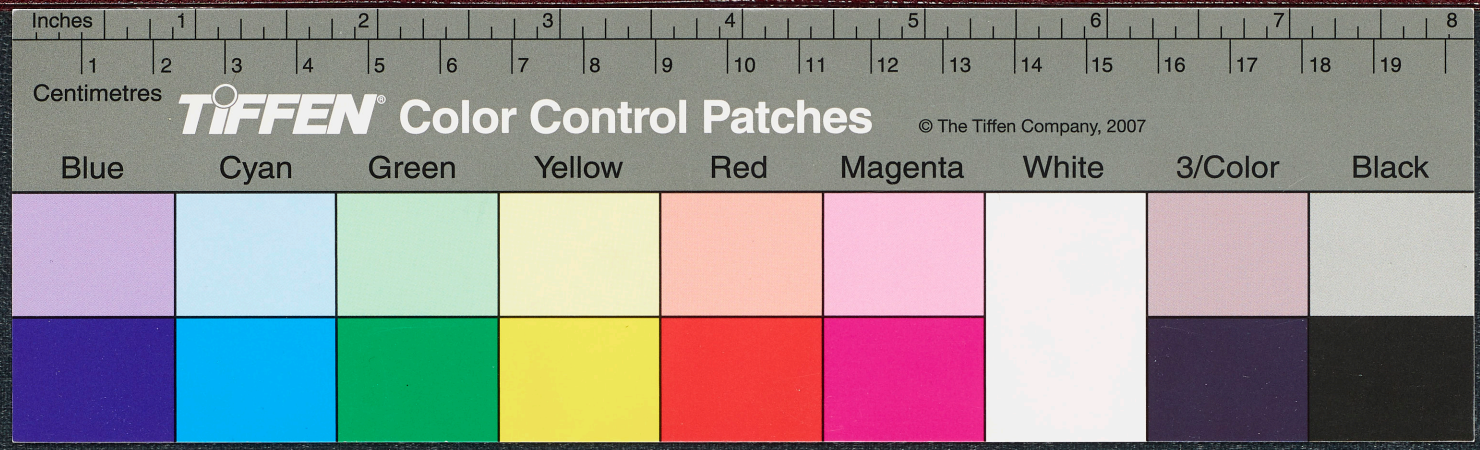
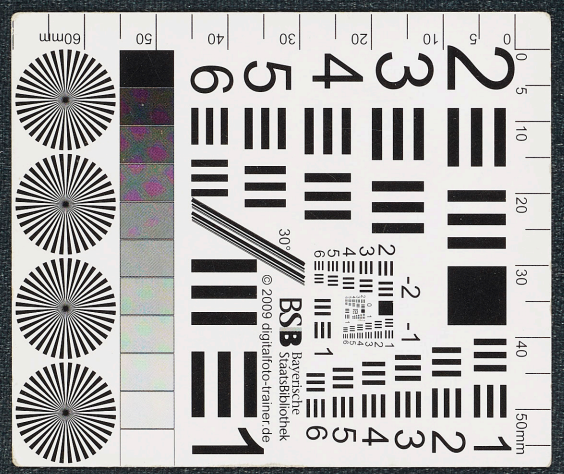
LOG
N-V


Inches
Centimetres
TIFFEN Color Control Patches
© The Tiffen Company, 2007
Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black


BSB
Bayerische Staatsbibliothek
© 2009 digitalfoto-trainer.de

IV 52

Katalog.

Abtlg. III – V.

Dubletten, Nachbildungen, Abgüsse, Photographien.

Aus den Jahren 1837 – 1880.

III Verzeichniß der Doubletten. 1837.

Nro.	Bezeichnung des Gegenstandes	Fundort	Journal.	Bemerkungen
1	Urne 5" h. m. ausgebogenem langem Halse von gelbbraunem Thon.	Pförten.	nro. 1239.	
2.	Urne 4" h. stark gebaucht mit hohem Henkel geborsten.	desgl.	desgl.	
3	Urne 3¼" h. mit 2 kl. Henkeln, rohes Fabrikat	desgl.	desgl.	Moskau. 3814.
4.	Krug 2¼" h. unten breit m. hohem Henkel. schief.	desgl.	desgl.	
5.	Napf 2" hoch m. hohem Henkel.	desgl.	desgl.	an Teplouchoff zum Austausch gegeben Nov. 74.
6.	Krug 4" h. m. hohem Henkel; amphorenartig gespitzt.	desgl.	desgl.	
7.	Bauchen, 2" hoch. m. scharfer Bauchkante.	desgl.	desgl.	
8.	Urne 2¼" h. mit 2 Henkelohren.	desgl.	desgl.	an Teplouchoff zum Austausch gegeben Nov. 1874
9.	Näpfchen, 1½" h. mit Henkel.	desgl.	desgl.	
10.	Krug 1¾" h. mit plattem Fuß.	desgl.	desgl.	
11.	Krug, 2" h. amphorenartig gespitzt.	desgl.	desgl.	an Ulm 3287.
12	Schaale 1¾" tief, 4¼" weit.	desgl.	desgl.	
13	Schaale 1" tief. 3½" weit	desgl.	desgl.	
14	Schaale 1" tief. 2¾" weit	desgl.	desgl.	
15	Flensch	desgl.	desgl.	
16.	Schälchen mit Henkel. 2" weit	desgl.	desgl.	an Ulm 3287.
17.	Urne 6" h. cylinderhalb m. 2 Henkeln; Obertheil des Bauches mit Horizontalkeifen.	Kl. Rössen a. d. schwarz Elster.	Journal. nro. 1248.	
18–22	Fragmente von zum Theil reich verzierten Urnen schwarzen Thons.	desgl.	desgl.	
	18 abgegeben an d. prähist. Apparat der Universität Berlin	Akt. 701/05.		
	20 dto.			

Nro.	Bezeichnung des Gegenstandes	Kundort	Journal	Anmerkungen
23.	Bronn 4½" hoch v. 6½" im Mund weit mit Schwanenhals u. Henkel	Frankenhain bei Schkeuditz	nro. 1245.	Im Archiv-Hof abgegeben, vgl. Akten 678/140
24.	Bronn 4½" hoch mit Mündung 5" weit mit Ausguß mit Henkel.	dasselbst.	dsgl.	
25.	Krug mit Henkel 2¼" lichte, 4¼" weit	dsgl.	dsgl.	
26.	Schale mit Henkel, der abgebrochen 3½" weit.	dsgl.	dsgl.	
27.	Krug ohne Henkel 2" lichte 4½" weit. beschädigt.	dasselbst	dsgl.	
28.	ein 3" weites 1¾" hohes weites Schüsselchen - beschädigt.	Bindow b. Crossen	nro. 1368.	
29	ein 3½" hoher Bronn mit bauchigem Halse, 2¼" in der Mündung, 3" weit beschädigt weit	dasselbst	dsgl.	
30	kleines Gefäß ohne Henkel	dsgl.	dsgl.	
31	ein 2" hohes, in der Mündung 3", unbedeutend 4" weites Schwein	dsgl.	dsgl.	
32	ein 2½" hohes Gefäßchen mit hohem Henkel	dsgl.	dsgl.	
33.	ein 1¾" hohes, 4½" weites Schwein mit vielen kleinen Henkel. beschädigt.	dasselbst	dsgl.	
34.	ein 2½" hoher Bronn mit bauchigem Halse.	dasselbst	dsgl.	
35.	ein 1½" hohes u. oben weites Töpfchen	dasselbst	dsgl.	
36.	ein 1¾" h. 2¼" weites Schüsselchen mit großem Henkel.	dsgl.	dsgl.	

Nro	Bezeichnung des Gegenstandes	Kundort	Journal	Anmerkungen
37.	ein kleines Gefäß mit bauchigem Bronn mit hohem engem Halse 5½" h. 4" w.	Jahnstädt i. d. Altmark	nro. 1444.	
38	Bronn cylindrisch mit massiv und dickem Boden 6" h. 8" w.	dasselbst	dsgl.	
39	ein kleines gefälliges cylindrisches Gefäß mit Henkel von Bronnform 6" h. 8½" w.	dsgl.	dsgl.	
40–59. 43	Sieben Bronne, mit einzelnen Scherben, von 4 bis 2½" Höhe, zum Theil mit Henkel versehen	Bindow b. Crossen	nro. 1391.	58 aus Ulm. Inv. 3287. 46. 52. 53. Moskau Journ. 3814.
60–69	Sechs ganz kleine Gefäßchen	dsgl	dsgl	61 aus Moskau n. 3814.
70	ein 5" hohes Bronn mit cylindrischem Halse u. zurückgebogenem Henkel	dasselbst.	dsgl.	
71	Hohes, schlankes Bronnige Gefäß. 4½" h.	dsgl.	dsgl.	
72.	ein 4" hohes, oben sehr weites Gefäß, mit hervorstehendem Boden, mit Verzierungen um den Hals	dsgl.	dsgl.	
73	ein 4½" hoher Bronn mit weitem Halse u. engerer Mündung	dsgl.	dsgl.	aus Moskau n. 3814
74–76	drei kleine Spielgefäße mit hohem Henkel.	dsgl.	dsgl.	
77. 78	Zwei kleine Bronne mit 2 Henkeln	dsgl.	dsgl.	Nro 78 an Tepelhoff zum Ausweis gehr. Nro. 74.
79.	ein 3" hohes 3¾" weites Gefäß ohne Henkel	dsgl.	dsgl.	
80–84	Gefäße mit Henkel	dsgl.	dsgl.	84 aus Moskau nro. 3814. 81. siehe I. 5967 eingetragen.
85–92	Schalen ohne Henkel	dsgl.	dsgl.	87 aus Moskau. 3814.
93.	ein ungewöhnlich schön gearbeitetes weites 10" hohes Bronn.	dsgl.	dsgl.	

No.	Bezeichnung des Gegenstandes	Hundert	Zoll.	Bemerkungen
94.	fein 6"/. weiß Bronze, etwas beschädigt, und m. Haut als versch. Bronze n.	Hundert.		Von III 94 bis 165 auch d. Modelle zu d. Bronzeguß in Moskau 3814.
95.	fein 6"/. mit 1 Henkel versch. Bronze	Dtzd.		
96	fein 4½"/. etwas beschädigt Bronze mit 2 Henkeln,	Dtzd.		mit I. 5970 eingetragen.
97.	fein Bronzeguß mit Henkeln	Dtzd.		
98	Bronzeguß 5"/.	Dtzd.		
99	fein 5"/. glatte Bronze m. 2 Henkeln	Dtzd.		
100	5¼"/. Bronzeguß	Dtzd.		
101.	3½"/. Bronze mit Reifen	Dtzd.		
102	Bronze mit vertiefter Musterung	Dtzd.		
103.	3"/. gewöhnl. Bronze m. 2 Henkeln	Dtzd.		
104	2½"/. ähnliche Bronze	Dtzd.		
105	fein Bronze 2½"/.	Dtzd.		
106	fein 4"/. m. d. Mund 5" br. m. 1 Henkel Bronze	Dtzd.		
107	fein 2½"/. m. d. Mund 4" br. geschnallte Schale	Dtzd.		
108-110	Drei ähnliche geschnallte Schalen	Dtzd.		
111-113	Drei Schalen ohne Henkel	Dtzd.		112 mit III. Zuw. 3787 111 nach Moskau 3814. (Wasa Napoleonsch. (Neuwied)
114	Sehr feine bronzirte Schale	Dtzd.		
115-122	Acht Schalen ohne Henkel	Dtzd.		115. an Teploukhoff. Nov. 1874 122 do.
123	fein 3 ½"/. Vase, ohne Henkel	Dtzd.		
124	fein 4"/. Vase mit Henkel	Dtzd.		
125.	fein zerbrochen 3"/. Bronze m. 2 Henkeln	Dtzd.		
126-128	Drei geschnallte Bronzen.	Dtzd.		
129	fein bronzirt vergoldet Vase	Dtzd.		
130.	fein 6"/. Bronze ohne Henkel	Dtzd.		

No.	Bezeichnung des Gegenstandes	Hundert	Zoll.	Bemerkungen
131.	fein 6"/. Vase mit 2 Bronze, davon 1 Henkel abgebrochen.	Hundert.		
132.	fein 9½"/. Bronze, m. zwei Henkeln	Dtzd.		
133.	fein 8"/. glatte Bronze m. 2 Henkeln	Dtzd.		
134	fein 7½"/. weiße Bronze mit Henkeln	Dtzd.		Moskau III. 3814.
135.	fein 7"/. 12" w. Bronzeschale	Dtzd.		
136	fein 3½"/. weiße Bronze beschädigt mit 1 Henkel	Dtzd.		
137.	fein 3½"/. Bronze mit 2 Henkeln	Dtzd.		
138.	fein 6"/. Vase mit Bronzeguß mit der Jagd Alexanders	Dtzd.		
139	fein 4"/. geschnallte, m. 2 Henkeln gerippte Bronze	Dtzd.		
140	fein glatte 3"/. geschnallte Bronze	Dtzd.		
141.	fein mit Reifen verzierte, geschnallte 3½"/. Bronze	Dtzd.		
142.	fein 3"/. Bronze, wovon der Henkel fehlt	Dtzd.		
143.	fein 2½"/. Bronze mit 2 Henkeln, gerippt	Dtzd.		
144.	fein 2"/. Bronze, wovon der Henkel fehlt	Dtzd.		
145.	fein 3"/. geschnallte, glatte Bronze	Dtzd.		ab Zuschuß abgegeben E 548/33
146.	Der obere Theil einer mit 2 Henkeln verzierten Bronze	Dtzd.		an Teploukhoff Weihnachtsgesch. Nov. 1874.
147.	fein 4"/. Bronze mit abgebrochenem Henkel durch 2 Löcher	Dtzd.		
148.	fein mit 2 Henkeln versehen 3"/. Bronze	Dtzd.		
149.	fein 6½"/. mit Bronze beschädigte Bronze mit einem zerbrochenen Henkel	Dtzd.		
150	fein 2½"/. verzierte Bronze mit 2 Henkeln	Dtzd.		
151.	fein 2½"/. Bronze, gerippt, ohne Henkel	Dtzd.		
152	fein 3½"/. Bronze mit 2 Henkeln	Dtzd.		

II Verzeichniß der Vermessungen.

Nro.	Benennung der Vermessung	Kirchspiel	Journal	Anmerkung	Nro.	Benennung der Vermessung	Kirchspiel	Journal	Anmerkung
153.	fein 3 3/4" f. Ulmen neu einzuhegenden Buchhamm	Wahlhorst.			175.	fein 3 1/4" f. 7 1/2" w. Buchh.	Egstede in Ditmarsen		Mesners Hann nro. 73.
154.	fein 4 1/4" f. Ulmen u. Zunbalken.	Hodorf.			176.	fein 3 1/4" f. 3 1/2" w. Ulmen.	Osten-Buchholz im K. Ditmarsen		Desf. nro 44.
~~155~~	~~fein 3 1/2" f. mit 4 Ulmen 5 1/2" w. Ulmen~~	~~Wahlhorst~~			177.	fein 4 1/4" f. 4 3/4" w. Ulmen	Osten Westorf im K. Ditmarsen		Desf. nro. 43.
155.	fein 2 3/4" f. geschnittelte Ulmen; mit 2 eigenen Ulmen geschnittelte Eichen beschr.	Hodorf.			178.	fein Ulmen mit Eichen durchsetzt	Süden-Buchholz im K. Ditmarsen		Desf. nro. 101.
156	fein 3" f. Ulmen u. Eichenholz	Hodorf.	wie Tepten	In Topfenschott gehen das Journal gegeben Nro 74.	179.	fein 12 1/2" f. 11 1/2" w. Ulmen.	Buchholz im K. Ditmarsen		Desf. nro. 23.
157.	fein 3 3/4" f. Ulmen neu einzuhegenden Buchhamm	Hodorf.			180	fein 13 1/2" f. 10 1/2" w. (Buchh.) fast durchgehends Ulmen.	Hinderfin im K. Ditmarsen.		Desf. nro. 71.
158	fein 1 1/2" f. Ulmen, dazwischen Zunbalken stehl	Hodorf.			181.	fein 8 1/2" f. 10" w. Ulmen.	Egstede im K. Ditmarsen		Desf. nro. 94.
159.	fein 3 3/4" f. geschnittelte Eichen	Hodorf.			182	fein 8 1/2" f. 8" w. Ulmen.	Oersdorf i. K. D.		Desf. nro. 61.
160	fein neue 1 Glückmarsch 4 3/4" f. mit 4 Ulmen durchsetzt.	Hodorf			183.	fein 8 1/2" f. 8" w. Ulmen (Buchh.)	Windbergen im K. D.		Desf. nro. 63.
161.	fein 3 3/4" f. buschwerkte Ulmen.	Hodorf.			184	fein 10" f. 9 3/4" w. Ulmen	Hodorf		Desf. nro. 10.
162.	fein 3 1/2" f. 10" w. Eichen	Hodorf.			185.	fein 8" f. 9 3/4" w. Ulmen	Brickeln im K. Ditmarsen		Desf. nro. 37 Ulm. Journ. 3287.
163.	fein 3" f. Ulmen, zwischen Zunbalken stehl	Hodorf.			186.	fein 5 1/2" f. 5 1/2" w. Ulmen (Buchh.)	Egstede i. K. D.		Desf. nro. 42.
164.	fein 2 3/4" f. durchschnittene Ulmen	Hodorf.			187	fein 9" f. 8 1/2" w. Ulmen.	Frestede i. K. D.		Desf. nro. 56.
165.	fein 8 schwachen 7" f. Ulmen	Hodorf.		Von N 94 bis 165 mit 2 Abzweigungen und 3 Buchh.	188	fein 11 3/4" f. 12" w. Ulmen	Egstede im K. D.		Desf. nro 74.
~~166~~	fein 1 3/4" f. 4" w. Eichen	Buchholz im Kant. Ditmarsen		Mesner nro. 46. Als Buchholz abgegeben	189	fein 9 1/2" f. 10 1/2" w. Ulmen	Windbergen i. K. D.		Desf. nro 54.
167.	fein 4" f. 4" w. eichen Gehäuse mit 1 Birkbusch	Egstede im K. Ditmarsen.		Desf. nro. 93.	190.	fein 7 1/2" f. 7 1/4" w. Ulmen.	Frestede Desf.		Desf. nro. 57.
168.	fein 3" f. 2 3/4" w. eichenes Gehäuse.	Hodorf		Desf. nro. 46.	191.	fein 6 1/2" f. 8 1/4" w. Ulmen.	Hodorf		Desf. nr. 87.
169.	fein 12 1/2" f. 11" w. Ulmen	Buchholz im K. Ditmarsen		Desf. nro. 25.	192.	fein 13 1/2" f. 10 1/2" w. f. buchenes Ulmen.	Brickeln Desf.		Desf. nro. 36.
170	fein 9 1/4" f. 7 1/2" w. Ulmen.	Hodorf.		Desf. nro. 96.	193	fein 6 1/2" f. 5 1/2" w. Ulmen	Hodorf.		Desf. nr. 67.
171.	fein 9" f. 7 3/4" w. Ulmen.	Reider Feld im K. Ditmarsen		Desf. nro. 53.	194	fein 7 1/2" f. 6" w. Ulmen, mit Birkbusch.	Hodorf.		Desf. nr. 68.
172.	fein 8 1/4" f. 9 3/4" w. Ulmen.	Buchholz im K. Ditmarsen.		Desf. nro. 75.	195.	fein 5 1/2" f. mit Buchh. 3 Ulmen	Egstede Desf.		Desf. nro. 41.
~~173~~	fein 8 1/2" f. 10 1/4" w. Ulmen	Hodorf	Als Tabelle nach Leyden abgegeben Nro 751/12	Desf. nro. 64.	196.	fein 3 3/4" f. 3 1/2" w. Eichen.	Brade Desf.		Desf. nro 47.
174.	fein 9" f. 10" w. Ulmen.	Oersdorf im K. Ditmarsen		Desf. nro. 36.	197	fein 4 1/2" f. Ulmen mit wenig Eichen durchsetzt	Hinderf Desf.		Desf. nro. 82.

No.	Benennung des Geschützes	Kaliber	Journal	Bemerkung
198.	7½"/. 6¾" lg. Mörser mit 2 Henkeln.	Buchholz in Dithmarsen		Mestnersche Samml. no. 100.
199.	6zöllige Haubitze, Rohr 4½"/. l. c.	Brickelen		desgl. no. 66.
200.	10¾"/. 11" lg. Mörser.	Hindorf		desgl. no. 50.
201.	9"/. Rohr mit Henkel.	Egstedt in Ostmarsch		desgl. no. 103.
202.	Schwedischen Einhorn (II. 2197).	Holstein		(II. 2197).
203.	desgleichen.	desgl.		(II. 2185).
204.	Einhorn, mit einem Henkel	desgl.		(II. 2200).
205.	Einhorn, mit	Sachsen		(II. 2183).
206.	desgleichen.	Holstein		(II. 2189)
207.	desgleichen	desgl.		(II. 2191).
208	desgleichen	desgl.		(II. 2192).
209.	6zöllige kurze Haubitze	desgl		(II 2203)
210.	6zöllige gekürzte Einhorn	desgl.		(II 2204)
211.	6zöllige kurze Einhorn	desgl.		(II. 2187)
212–247.	36 Einhörner 9 bis 6" lang	Dithmarsen.		217. 224. 225. 229. mosk. Moskau. 3814.
248–270.	23 desgl. von 5 – 3" Länge	desgl.		265. 266. Ulm (3787) 262. mosk. Moskau (3814)
271–275.	5 gekürzte von Kanonen	desgl.		273. 274 aufgef. Strobel (1167)
276. 277	2 Feldstücke von Schwedischen Kalibern	desgl.		277 in Moskau (3814)
278–283.	6 Haubitzen von Mörser- und Steinbüchsen	desgl.		278. 279 in Ulm (3787)
284.	1 Haubitze 8zöllig mit 6 zölligem Rohre	desgl		
285–296.	12 Böller von verschiedenen Kalibern.	desgl.		
297–301	5 desgleichen	desgl.		
302.	1 abgekürztes Kanonenstück von Eisen	desgl.		

Von 166 – 302 sind der Mestnerschen Sammlung Dithmarscher Geschütze mit Laffetten von 201 – 211.

Nro.	Benennung des Geschützes	Kaliber	Journal	Bemerkung
303.	9"/. 6fach gekürzt mit 1 Henkel (abgegeben laut Akt 843/29)	Cöln		
304	desgl.	desgl.		
305.	5½"/. kanonenförmiges Stückgeschütz	desgl.		
306.	5zöllige kanonenförmige mit Kammer 5"/.	desgl.		
307.	4"/. Haubitze mit Kammer	desgl.	Nro. 1811	
308.	4½"/. kanonenförm. Haubitze	desgl.		
309	3zöllige Haubitze 3"/.	desgl.		
310	2½"/. Haubitze	desgl.		
311	3zöllige Haubitze 2"/.	desgl.		
312.	1 Einhorn mit Kammer	Dithmarsen	Nro. 1830.	
313	1 desgl.			
314.	3"/. Schwalbenschwanz Stückgeschütz m. Zapfenloch	Plötzen b. Holstein	Nro. 1868.	mosk. Moskau (3814).
315.	2"/. 2¼" lg. Böller	desgl.		mosk. Moskau (3814).
316.	2¾"/. Böller mit abgekürztem Lauf.	desgl.		
317–323	7 Einhorn Schwalben Schwanz Kanonen. 321 abgegeben laut Akt 843/29			323. mosk. Moskau (3814)
324–335	12 Einhörner mit Kammern	Lüb. Cron Lüneb. Land	Nro. 2127/8	327. in Moskau (3814)
336–341.	6 Mörser Einhörner mit Kammern. 338 abgegeben L. Akt 843/29	Calaster von Verdun		
342.	1 Canon 120 neuligen Kalibers, zum Theil mit alten Einhörnern gemischt			
343.	1 Canon 80 neuen Kalibers, zu den alten Einhörnern gehörig			
344.	49 Stück	Zahlen wahrsch. der Lieferung nach	m. 2201.	
345. 6 346.	2 Einhörner			
349 bis 369.	21 Einhörner	Verdauer	2856.	354 mosk. Moskau (3814)
370.	34 Stück neuligen Kalibers.			
371.	8 einfache Haubitzen.			

No.	No.	Inventionsname und Gegenstand	Künstler	Journal	Bemerkung
198.	372.	Verschiedene Brustbilder.	Gerhaeuser.		
199.	373.	dergleichen.	dito.		
200.	374.	dergl.	dito.		
201.	375.	dergl.	dito.		
202.	376.	dergl.	dito.		
203.	377.	dergl.	dito.		Ulm. Journ. 3287.
204.	378.	dergl.	dito.		
205.	379.	dergl.	dito.		Ulm. Journ. 3287.
206.	380.	dergl.	dito.	3017.	
207.	381.	dergl.	dito.		
208.	382.	dergl.	dito.		
209.	383.	dergl.	dito.		
210.	384.	dergl.	dito.		
211.	385.	dergl.	dito.		
212–247.	386.	dergl.	dito.		
248–270.	387.	dergl.	dito.		
271–275.	388.	dergl.	dito.		
276. 277.	389.	dergl.	dito.		
278–283.	390.	Verschiedene Brustbilder.	dito.		
284.	391.	dergl.	dito.		
285–296.	392.	dergl.	dito.		
297–301.	393.	dergl.	dito.		
302.	394.	dergl.	dito.		
	395.	Verschiedene Brustbilder	Gerhaeuser		Ulm. Journ. 3287.
	396.	dergl.	dito.		
	397.	dergl.	dito.		
	398.	dergl.	dito.		
	399.	dergl.	dito.		
	400.	dergl.	dito.	3017.	
	401.	dergl.	dito.		
	402.	dergl.	dito.		
	403.	dergl.	dito.		
	404.	dergl.	dito.		
	405.	dergl.	dito.		
	406.	dergl.	dito.		
	407.	dergl.	dito.		
	408.	dergl. verschiedene	dito.		
	409.	Vier verlegenheitsmünzen u. 1 hölzernes Model.	dito	3023.	
	410–417.	Acht schwerzliche Vorgänge u. Gegenstände.	Trier.	3523.	III 410 abgegeben laut Akt 1174/31 Inv. 413 und 416
	418. 419.	Zwei Pferde	Zingelsförder Erbach im Rheingau	3087.	Mittelalt.
	420.	Ein Fischerboot			
	421. 422.	Zwei Ansichten von Städten			
	423.	Brustbild von Schönborn	Worpen b. Cosvig		gehört zu No. 417.
	424.	Stadtansicht von Schönborn, wasser	Mückebuy b. Zerbst i. Anhalt.		
	425. 426.	Zwei kleine Brustbilder v. Gegenstücken	Pötzig b. Cosvig		Mittelalt.
	427.	Ein dergl. zerbrochen (Elbogit)	Senst bei Cosvig		

Ulm. Journ. 3287.

Fehlte bei Rev. 1931

Ulm. Journ. 3287

III Verleihungen.

1867.
1868

428 bis 430.	Vertheilungsurkunden über [illegible]	Mückenberg b. Finsterwalde i. Nlausitz.	
431	[illegible]	dsgl.	
432	Kaufmann Arnold Hänselmann	Unbekannt	
433	Hermann Reinhard von Grünstein	Anhalt.	4011.
434 bis 444	[illegible]	dsgl.	
445. bis 471.	Dividenden und Zinsen [illegible]	dsgl.	45[illegible] 4167
472	Reinstein	Pötzschau i. Anhaltsch.	
473 bis 475.	Drei preuß. Eisenbahn-Obligationen.	dsgl.	
476 bis 479	Eine Rente [illegible]	Unbekannt	Freistehend 4015
~~480~~	Urkunden [illegible] abzugeben laut Akt 1174/31	dsgl	dsgl.
481.	Urkunden [illegible]	dsgl	dsgl.
482–487	Fünf kleine Pfandbriefe 486 laut Akt 369/26 an Spanuth Hameln abgegeben.	dsgl.	dsgl.
488–490	Drei Pfandbriefe 489 laut Akt 369/26 an Spanuth-Hameln abgegeben	dsgl.	dsgl.
491.	Hermann Pfandbrief m. 2 Coupons	Schlieben b. Schweinitz	
492.	Pfandbriefe	Schöneberg b. Berlin	
493	Kleine Pfandbriefe	Schlieben b. Schweinitz	
494.	Einige [illegible] Pfandbriefe	Schöneberg b. Berlin.	
495	Fünf Pfandbriefe	Rixdorf b. Berlin	
496–499	Vier fünf Pfandbriefe	Mark Brandenburg	
500.	Eine [illegible]	dsgl.	
501	Fünf [illegible] abgegeben laut Akt 843/29	Tempelhof b. Berlin	
502	Pfandbrief	Mückebrau Lenzburg	
503	Pfandbrief	Schiffersruh b. Frankfurt a. O.	

4278 an Tepelbuchhalt. Journ. 1874
4015 Journ. 1874
472 an Dr. Wilke freistehend laut Akt 29/4. 74.

III Verleihungen.

1868.–
1874.

504.	Pfandbrief	Mark Brandenburg	
505	Kapital- u. Zinsenbuch über [illegible]	Kämpfhof b. Schwiebus	
~~506~~	Pfandbriefe [illegible]	Tempelhof	Unbearbeitet! Aus d. Sg. entfernt. Jan. 96. Brunner.
507	Pfandbriefe [illegible]	Rixdorf b. Berlin	Freigiebig Tabelle Koch.
508	Pfandbriefe [illegible]	Tempelhof b. Berlin	
~~509~~	Pfandbriefe [illegible]	Rixdorf b. Berlin	Unbearbeitet. Aus d. Sg. entfernt. Januar 1896.
510	Pfandbriefe [illegible]	dsgl.	
~~511~~	Pfandbriefe [illegible]	Alt Grabow b. Treuenbrietzen	Unbearbeitet. Aus d. Sg. entfernt. Jan. 1896.
512.	Pfandbriefe [illegible]	Schönow.	4077.
513.	Pfandbriefe [illegible]	Unbekannt.	
514	Pfandbriefe [illegible]	Fürstl. Pleschitz b. Wittenwalde	
515.	Pfandbriefe [illegible]	Bohmsdorf b. Löwenich.	
516.	Pfandbriefe [illegible]	Müggelheim b. Löwenich	
517	Pfandbriefe [illegible]	Waltersdorf b. Königs Wusterh.	
518.	Drei Pfandbriefe über [illegible]	Landsberg a/W. v. s. IV.	
519	Pfandbriefe [illegible]		
520.	Pfandbriefe [illegible]		
521.	Pfandbriefe [illegible]	Schenken, Baumberg bei St. Petersburg	Journal 4335.
522.	Do	Do.	
523.	Do	Do.	
524.	Pfandbriefe [illegible]		
525.	Do.		
526.	Do.		
527	Pfandbriefe [illegible]		
528	Pfandbriefe [illegible]		
529.	Pfandbriefe [illegible]		
530	Pfandbriefe [illegible]		
531.	Pfandbriefe [illegible]		
~~532~~			

III Doubletten. 1874. 1875.

Journal 4335.

		Lieferer
532	Ungeschäftetes Feuersteinlanzettspitze. Tornathorax	Schoren
533.	Fragment einer Feuersteinlanzettspitze. Dahlby Bkg Tornathorax	Rauschen b. N. Bm.
534.	Große feuersteinartige, weißbraune, gf. 6 Gelting in Schleswig (No 5 Katal. d. schleswigschen Samml.) verg.	Gelting
535.	Desgl., weißbraune, grauschillernde (No 8)	Schleswig. Fondern Schleswig
536.	Kleine feuersteinartige, geschliffene, schillernde (No 217)	Cappeln Schleswig.
537.	Feinkörnige feuersteinartige, weißbraune, braune (No 34)	Damp. Schleswig
538.	Große feuersteinartige, geschliffene, graue (No 80)	Haverslev Schleswig
539.	Große feuersteinartige, geschliffene, graue (No 88)	Hartmannsdorf Rügen.
540.	Kleine holzspitzenförmige feuersteinartige, geschliffene, braune (No 185) Als Zuwachs von Alversleben im Austausch abgegeben	Schoren Schleswig.
541.	Kleine holzspitzenförmige feuersteinartige, beidseitig (No 187) nach Dürkheim (Altertumsverein) ausgetauscht d. 15.12.77	Ebendas.
542.	desgl. schillernde, grau. auf d. Bootsstellen bei (No 182)	Bergen a. Rügen.
543.	Kleine feuersteinartige, weißbraune, graue, dem (No 229) von Alversleben, Schalkenz im Austausch abgegebene desgl. geschliffene, schillernde	Selkeborg Seeland.
544.	(No 230)	Cappeln Schleswig.
545	Kleine, feinkörnige, weißbraune, gelbl. aus d. Altenfelder (No 395) bei in Dürkheim a/H. Kat. ausgetauscht d. 15.12.77.	Ebendas.
546.	desgl. , desgl. graue (No 399)	Angeln Schleswig
547	Feuersteinmesserchen, geschliffen, graues (No 460)	Frost a. Rügen.
548.	Kleine feuersteinartige, geschliffene, graue (No 501)	Saasmund. Rügen.
549.	Schwarzgefleckte Feuersteinmesser (No 637)	Cappeln Schleswig.
550.	Feuersteinlanzettspitze, graue, dem v. Alversleben (No 905) (geschäftet) Schalkenz im Austausch abgegeben	Aspenack Schleswig.
551.	desgl. Kreidefeuerstein aus d. alten Schachtgrube (No 919) geschäftet, in Dürkheim a/H. Hauptaustausch d. 15.12.77.	Ebendas.
552.	Weißgebrannte Lanzettspitze, geschäftet, graue (No 953)	Pulitz Rügen.
553	Kleine feuersteinartige Lanzettspitze, eingeschäftet, graue (No 962)	Hardenleben Schleswig.
554	Größere feuersteinartige Lanzettspitze, eingeschäftet, gelbe (No 1006)	Ulderup Klenz. Deckt Angeln
555.	Kleine feuersteinartige, eingeschäftet, graue dem (No 1019) von m. Alversleben Schalkenz im Austausch abgegeben	Frose Askall.
556	Messerklinge Schäftung gef. b. Frose Askall.	do
557	do. do.	do
558	do. gf. Arnhemsleben	Arnhemsleben

Journal 4335.

Tausch Nr 4335

Tausch Nr 4335

Tausch Nr 4335

III. Doubletten 1877.

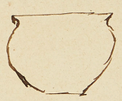
Laufende No.		Fundort	Aufnahme	Journal-No.
585.	Fragment eines Henkelgefäßes mit Buckeln, gefunden beim Eisenbahnbau bei Baudach, Kr. Sorau. Königl. Direction der Niederschles.-Märkischen Eisenbahn.	Baudach b. Sommerfeld	Kgl. Direction der N. Märk. Eisenbahn	4453.
586	Feuersteinbeil, polirt, von Seeland (Dänemark) 13 Ctm. lang.	Seeland Dänemark		
587	Kgl. Ackerbauschule zu Dirschau. 1 Ctm. lang. aus der Ausgrabung zu Dirschau gef. Handschlagstempel v. 15.12.1874	desgl.	desgl. 15.12.1877.	4463.
588	Fragment eines feuersteinernen desgl. 5 Ctm. lang. Ebenda.	desgl.		
589.	Fragment einer gelben feuersteinlanzenspitze 7 Ctm. lang. Ebenda.	desgl.		
590.	Großes kugeliges Gefäß mit 2 Henkeln. H. 24 Ctm. U. 19 Ctm. gef. im Kreise Czarnikau, Prov. Posen.	Kreis Czarnikau Posen	Herr Falk Posen	
591.	Kleineres ähnlich geformtes glattes Gefäß H. 9 Ctm. U. 38. Ctm. Ebenda gef.	desgl.	desgl.	
592.	Kleines bauchiges Gefäß mit ausgebogenem Rande, bauchig. Henkel 12 Ctm. Umf. 45 Ctm. Gef. b. Modrze Kreis Posen. Geschenk d. H. Maler Schwartz in Posen	Modrze Kreis Posen.	Herr Maler Schwartz	No. 355/78
593.	Bronzecelt ganz gleich wie II. 11, 192. Länge: 10 Ctm. Breite der Schneide: 3 Ctm. Inv. No. 2211/79 von der Ausst. - mit Feile abgenommen! 6. XI. 25. Jentsch.	Brettin Kreis Jorgau	Herr Leop. Goldstein Potsdam	No. 1602 1756 d. 1878
594	Flache kugelige Schale mit verdickter Wandung. Höhe: 4 Ctm. Umfang: 37 Ctm.	Kl. Nei- da Kreis Koyer- wada. RB. Liegnitz	Kaufm. Moses in Potsdam	No. 220/79 S. a. I. 5654-89 II. 11, 226-28
595.	Tassenförmiges Gefäß, einhenkelig mit starken hohem Henkel mit horizontalen u. schrägen Parallelfranken verziert. Höhe: 7 Ctm. Umf. 34 Ctm.			
596.	Bauchiges Gefäß, parallelhenkelig, mit cylindrischem Halse an Mark Brandenburg	Mark Brandenburg		Nos 365/78 1150/79
597.	Schalenförmiges Gefäß kleines, mit verdickter, fast hängender Wandung Höhe: 9 Ctm. Umf. 36.			
598.	Kleineres Gefäß zweihenkelig mit kurzem Hals. Höhe: 8,5 Umf. 33 Ctm.			
599.	Kleines Gefäß ähnlich 597. Höhe: 6 Ctm. Umf. 26 Ctm.			
600	Napfförmiges Topf- ohne Defekt. Höhe			
601.	Kleine Kanne horizontal gedreht. Höhe: 9 Ctm. Umf. 26.			
602	Kleines Näpfchen roh gearbeitet.			

Berlin, den .....

General-Verwaltung der Königlichen Museen.

Laufende Nro	III^te Abtheilung Doubletten	Zeichnung	Fundort	Von wem erworben	Preis Nr
603.	Napf cylindrisch, am Fuß vegetirt, mit scharfem Rande.		Mark Brandenburg		
604	Einhenkelige Kanne mit senkrecht gefurchtem Bauche Höhe 12. Umf 39		Königl. Staatl. Kreis Neu Ruppin		
605	Kleines einhenkeliges Gefäß (Henkel fehlt).		Lichterfelde bei Berlin		—
606	Kleines einhenkeliges Gefäß tassenförmig. Henkel fehlt. Höhe: 5 Cm. Umf 19 Cm.		Altmark		Leihgabe
607	Flache kugelige Schale Höhe: 3 Ctm. Umf 28 Cm.		Mark Brandenburg		
608	Großes Gefäß ähnlich 598; Rand defect Umf. 60 Cm.		Uckermark		
609	zweihenkeliges Gefäß mit cylindrischem Halse, am Bauche mit vegirt. Höhe: 10 Cm. Umf 53 Cm.		desgl.		
610	Einhenkelige Kanne, am Rande defect, mit hohem Halse und senkrecht gefurchtem Bauche Höhe: 15 Cm. Umf. 50 Cm.		desgl.		
611	Topfförmiges Gefäß, schmutzig, angebrannt. Höhe 14 Cm. Umf 50 Cm.		desgl.		
612	Kleines parallelhenkeliges Gefäß mit steilem Halse, 1 Henkel fehlen. H. 7 Cm. Umf 26 Cm.		desgl.		
613	Einhenkelige Gefäß am Bauche schräg gerieft 1 Henkel fehlt. Höhe. 9 Cm. Umf 36 Cm.		desgl.		
614	Gefäß mit cyl. Halse am kantigen Untertheil (kantigem Bauche Höhe: 12. Umf 36 Cm.		desgl.		
~~615~~	Großes Gefäß, mit kantigem Rand und Bauche Höhe. 14 Umf 83 Cm. abgegeben durch Stadt 843/24		desgl.		

III Drahtletten 1877





Laufende Nr	IIIte Abtheilung	Zeichnung	Fundort	Von neuem erwarb	Acte Nro
617	Schwarzer Topf, am Rande defect (einhenkelig?) Höhe: 10 Cm Umf 47 Cm			Geschenk der Mitarbeiter, Mitarbeiter Eisenbahnconcession zu Breslau	Nro 1169 de 1879.
618	Unterer Theil eines einhenkeligen schwarzen Kännchens mit engem Halse. Höhe: 5 Cm Umf 22 Cm				
619	Kugelige flache Schale im hellem Thon Höhe: 4 Cm Umf 33 Cm				
620	Fragment eines braunen einhenkeligen tassenförmigen Gefässes. (?) defect. Höhe: 7 Cm Umf 36 Cm				
621	Kugelige flache Schale am Rande defect Höhe: 3 Cm Umf: 30 Cm				
622	Unterer Theil eines gelblich weissen kleinen Gefässes.				
623					
624					
625					
626					
627					
628					









– In einem Eisenbahneinschnitt bei Baudach, Kreis Lamer-feld, gefunden. Sa. I. 5785–5827 u. II. 11,344 u. 45

Inventarstelle: Dr. Dorffmann. Dr. Anfdt. gemacht und verzeichnet M. u. P.

Berlin, den .....

General-Verwaltung der Königlichen Museen.

III

Abgegeben (laut Catalogen) circa 40 Nummern

Doppelt nimmt 10 5

+ 106

117

118

121

130

135

153

156 +

158

160

161

162

165

170

180

181 +

189

190

192

196 +

197

201

326 +

344 +

372

380 +

381

392

396

395

399 +

+ 9

18

19

20

21

22

+ 23

25

27

28

32

33

+ 35

36

+ 37

40

+ 49

63

64 (2)

66

68

69

71

83

85

86 (2)

90

92

93

96

400

401

402 +

403

404

405

407

408

425 +

426

428

429

430

431

433

476 +

477

479

481

485

489

490

506 (4)

III 521–533

III ~~189~~

— ~~170~~

— ~~40~~

— ~~22~~

— ~~192~~

— ~~27~~

— ~~25~~

— ~~106~~

— ~~19~~

— ~~96~~

— ~~93~~

— ~~71~~

— ~~197~~

— ~~135~~

— ~~20~~

— ~~37~~

— ~~180~~

— ~~18~~

— ~~27~~

— ~~170~~

— ~~160~~

— ~~181~~

— ~~121~~

— ~~167~~

— ~~191~~

— ~~481~~

— ~~165~~

— ~~162~~

— ~~161~~

— ~~201~~

III ~~326~~

III ~~153~~

III ~~344~~

III 49

~~196~~

~~32~~

~~9~~

~~83~~

~~113~~

~~33~~

~~36~~

~~85~~

~~490~~

~~489~~

~~90~~

~~118~~

~~68~~

~~35~~

~~64~~

~~69~~

~~66~~

~~485~~

~~164~~

~~63~~

~~158~~

~~28~~

~~92~~

~~64~~

~~156~~

~~86 (2)~~

~~121~~

III ~~425~~

~~426~~

~~433~~

~~429~~

~~430~~

~~428~~

~~380~~

~~381~~

~~408~~

~~401~~

~~399~~

~~392~~

~~431~~

~~477~~

~~476~~

~~479~~

~~405~~

~~404~~

~~407~~

~~395~~

~~394~~

~~403~~

~~402~~

~~406~~

~~572~~

98 Bemerkungen ohne Wunsch

86 " " "

20 Rundsteine " "

89 " "

13 Bemerkungen an Rügen ohne Wunsch

1 Bemerkungen ohne Wunsch (aus Schaden)

1 Bemerkungen ohne Wunsch

~~195~~ 293

13

40

346

336

293

393

11

Aufzeichnung (Mm)

212
215

226
230 +
232 +
~~235~~
236 +

242 +
243 +
244
245
248 +
249 +

251 +
252 +
253
254

256

257

260

261
263 +

265 +
266 +
269
271 +
275
282
283

330 +
333

335 +
357
358
361
364

Aufzeichnung (Mm)

140
145
159
155
102
109
137
124
152
104
193
131
31
144
117
120
114

III
42
44
45
70
89
127
137
95
143
305
303

312
360
381
~~408~~
395
402
476
479

4.

IV. Abgüsse 1853. 1854.

von mittelalterlichen Glocken.

1	Büttelborn (Großherz.)	Braunschweig		
2	Großherzogthum Hessen (einschließlich Großherz. Hessen)	Stadt Nr. 1 in Hoya	2971.	
3.	Großherzogthum Hessen (Großherz.?) (Großherzogthum)	Großherz. Hannover?		Inventar für Mainz. Verschiedene
4.	Ministerium des Innern.	Darmstadt		
5.	Großherzogthum	Nierstein i. Rhein-Hessen.		
6	Großherzogthum	Großherzogthum Mainz		
7	Großherzogthum.	Hornborn i. Rhein-Hessen	Vielleicht von Flomborn gemeint?	
8	Hannoverschen (Hessen; oder eine Provinz)	Oettingen i. Bayern.		
9.	Großherzogthum	Rhein-Hessen.		
10.	Hessen.	Darmstadt		
11	Hessen.	Oettingen i. Bayern.		
12	Darmstadt.	Kastel b. Mainz.		
13	Hessen	Großherzogthum Mainz		
14.	Großherzogthum	Nierstein i. Rhein-Hessen		
15.	Hessen oder Volk	Fehlte bei der Revision 1849	Niederrhein	
~~16.~~	Großherzogthum	Fehlte bei der Revision v. 1906. Als fehlend gestrichen. Akt. I 473.15	Friedberg i. d. Wetterau.	
17	Volksklingen	Fr. Z. Gau Bickelheim, Rheinhessen	Saubökelheim i. H.	
18			Wetterau, Oberhessen	
19	Großherzogthum (Hess)		Hessen v. Mainz.	
20.	Hessen. (Silber u. Hessenadler i. Wappen)		Langen-Enzlingen. i. Hessenhessen	
21	Hessen. (Hess m. weißem Glocken Kreuz)		Ockstadt b. Friedberg i. Ober-Hessen	
22	Volk (Wappen mit Hessenschild von Hessen u. Hess).		Großherzogl. Hess. Kirchen unter Saarburg	
23	Großherzogthum (Hess m. Hessen)		Mainz? Oder Mainz.	
24	Hessenkrone (Großherzog)		Darmstadt	
25.	Hessen (Wappen m. Hessenschildhessischen Wappen)		Hessen b. Bingen	

Inventar für Mainz. Verschiedene Hessen. (3004).

Fr. Kempten b. Bingen

26. a. b.	Beil, Inventar u. Waffen (Holz) 1854.	Umgegend v. Bingen.	
27	Beil (Stein u. Holzschäfte) spiessförmig	Kempten b. Bingen.	
28	Beil (Holz.)	dto.	
29	Beil (Francisca) (Holz)	Umgegend v. Wiesbaden	
30.	Streitaxt (Stein mit Durchbohrung von Holz)	b. Bingen.	
31	Hammeraxt (Stein m. Ring von Holz)	dto.	
32	Streitaxt (Holz)	dto	
33	Faustkeile (Holz).	dto.	
34	Streitaxt (Holz)	Umgegend v. Mainz	
35.	3 Hammeraxte (Stein).	gefunden zwischen Nackenheim u. Nierstein.	
36	Hammer (Holz)	Umgegend v. Mainz.	
37	Beil (Holz)	dto.	
38	dito (Holz)	dto.	
39.	~~dito~~ (Holz) Doppelaxt v. Bronze. Vgl. Lindenschmit: Alt. u. h. V. I Z. 1. T. 3. Fig. 8.	b. Friedolsheim.	
40.	Vielschlinge (Holz).	Weisenau b. Mainz	
41.	Feuersteinmesser (Feuerstein m. Griff bewegl.) Fo. Langen-Enslingen, Sigmaringen	Langen-Enslingen	
42	Steinbeil (Holz).	Umgegend v. Mainz.	
43	Hirschgeweih (Holz).	Bei Grabung v. Friedesheim	
44	dto.	Bei Grabung v. Oberolm (Rhein-Hessen).	
45.	Feldspath (Torgnes) (Holz)	Ober-Liefenbach, Kr. Oberlahnkreis, Regbz. Wiesbaden	
46	Hammeraxt (Stein m. Einsatz v. Bein)	b. Mainz.	
47.	dto. (Kupfer).	dto.	
48.	Gebrauchsstein Ring m. Hauptmeissel Feuerstein (Holz).	dto.	
49.	Feuerstein selbstständig und als Zeichen und Zeichnung mit Feuerstein (Holz).	dto.	
50.	Feuerstein Ring von dem Hinterhaupt gebraucht.	dto.	
51.	Feuerstein Feldspath m. Feuerstein Meissel. Hauptzweck: Einschlagen des Feuersteins (Holz).	Grab b. Schimsheim. (Rhein-Hessen)	Schimsheim

Mainzer Museum (3007)

52.	Feuerstein Feldspath Zeichnung mit Feuerstein (Holz).	Grab bei Schimsheim.	
53.	Feuerstein Feldspath Zeichnung mit Feuerstein (Holz). 1854-1858.	Oberarben in Rhein-Hessen, Oberhessen, Alemannische Gräber b. Oberhausbergen b. Strassburg	
54.	Hammer		
55.	Feuerstein (Holz) Fo. nach Lindenschmit „Alt. uns. heidn. Vorz." Bd. I Heft 5, Taf. 3, Fig. 1 u. 2, Gaualgesheim	Heidelsheim.	
56	dto. s. oben	dto.	
57.	Hammer mit Feuersteinen (Angel). (Hessen).	Rhein-Hessen	
58.	Zeichen (Feuerstein).	Umgegend v. Mainz	
59	Hammer (Holz)	nicht bekannt.	
60.	Feuerstein Zeichnung.	Ausgrabungen in Schwaben in den Gräbern d. Hochäcker u. Hallstadt Hallstatt in Ulm.	
61	Feuerstein Feldspath		
62	Feuerstein Feldspath		
63.	Feuerstein Zeichnung		
64.			
65.	Feuerstein goldener Armbandes	Ordnung Gräber Gräber	Copenhagen
66	Feuerstein goldener Griffstange		
67	~~Feuerstein~~ Gefäss in Gestalt eines Holz einen Kleinen Finn.	1858 von Weinen Gutsbesitzer in Bodenheim gefunden	
68. 69. 70.	Feuerstein (Mainzer Anzeiger. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1155.)		
71. 72. 73.	Feuerstein Feldspath (Mainz Anz. 1151. 1152. 1153. 1154).	dto. Eichsfeld	
74.	Feuerstein von Feuerstein m. Feuerstein mit Feuerstein Zeichnung	Freudenstadt i. Württemberg.	
75.	Feuerstein (Mainz Anz. 714)		
76.	Hammer von Feuerstein Feuerstein. (Mainz Anz. 660) nach Lindenschmit Alt. II. H. IV. Taf. 5. von Hangenstein.	Bilzekuhle in Hannover.	
77.	Feuerstein Feldspath (Mainz Anz. 678.)	Hochheim a. Main.	
78.	Feuerstein mit Feuerstein Zeichnung (Mainz Anz. 788.)	Mahlstätten in Rheinen. Bahlingen	
79.	Feuerstein (Mainz Anz. 738.)	Heidesheim b. Worms.	
80.	Feuerstein Feldspath (Mainz Anz. 633.)	Hillesheim i. Rhein-Hessen.	
81.	Feuerstein (Mainz Anz. 505)	Ob. Donauthal b. Sigmaringen.	
82.	Feuerstein Feldspath (Mainz Anz. 858)	Diefenheim i. Hohenzollern	
83	Feuerstein Feldspath mit Feuerstein (Mainz Anz. 1001.).	Ober Elm.	Wohl Ober-Ursel Rheinkr.
84.	Feuerstein Feldspath (Mainz Anz. 957.).	Savigny b. Lausanne.	

Mainzer Museum (2820)

Mainzer Museum (3007)

Mainzer Museum (2820)

3335

13

1858.
1861.

Mainzer Museum (3381).

90. Fingerring, mit 2 Inschriften. Gefunden (Mainz Inv. 583). — Vor die Ueberlage vorhanden; Ring fehlt. Revision 1907. als fehlend gestrichen Akt I 473 15. — Oestrich im Rheingau.

91. Drei ringförmige Armbrustspannen (Mainz Inv. 997–999). — Westhofen i. Rheinhessen?

92. Ringförmige Schnalle (Mainz Inv. 915). — Fo. Parsberg. — Daenberg in d. Oberpfalz.

93. Bronzespitze von Lanze, Pfeilmunition; mit Bronzeguss gefunden (Mainz Inv. 1011). — Darmstadt.

94. Nadel. (Mainz Inv. 1012) — Nadel.

95. Schnalle; Eisen m. Silber u. Gold tauschirt. Gefunden mit Alemannischen Gräbern (Mainz Inv. 717). — Hoftaun im ehem. Fürstenthum Hildesheim.

96. Schnalle; Bronze vergoldet u. versilbert; mit Riemenbeschlag; Eisen; in Gräbern der Langobarden (Mainz Inv. 773). — Italien.

97. Armbrustspanner; Bronze mit Silber- u. Goldtauschirung (Mainz Inv. 640). — Gefunden mit gefunden b. Heidesheim.

98. Fibula runden (Mainz Inv. 986.) — Darmstadt.

99. Pfeilmunition (Mainz Inv. 800.) — Nordenbork.

100. Lanzenspitze (Mainzer Inv. 869.) — Fundort?

101. Einsprengsel mit Gold tauschirt, Bruchstücke, zusammengefunden (Mainz Inv. 1124). — Ober Elm, wohl Oberelm.

102. Fibula, Gold mit Granatschalen (Mainz Inv. 718). — Waiblingen.

~~103~~. Fibula; Gold. (Mainz Inv. 719) — Fehlte bereits bei d. Hauptrevision v. 1886/87. Als fehlend gestrichen. Akt I 473. 15. — Kuppen b. Oberflacht.

104. Kinderklapper (Mainz Inv. 712). — Unteröwisheim b. Ob. Frondenstadt.

105. Zierscheibe oder Trinkschale (Mainz Inv. 830). — Walmsburg b. Bleicherode i. Nordhausen.

106. Lanzenspitze (Mainz Inv. nro. 859). — Osthofen bei Worms.

107. Bronze-Fibula. Bronze (Mainz. 1165). — Fundort? Bodensee.

108. Schmuckring zum Durchziehen eines Bandes (Mainz Inv. 1173) — Fundort? — (3388)

109. Einsatz mit Gravirung eines Greifenkopfes (Mainz Inv. 1093) — Oberelm b. Mainz.

110. Durchgangsmünze, goldene, einhenkelig, durchbrochen u. z. München (Mainzer Inv. 1762). — Schiffersstadt, B. A. Speier, Pfalz.

111. Goldgegenstand von Holzgriff (?) Bronze-Nagel und Nagel (Inv. 1134). — Oberelm b. Mainz.

112. Fibula. } Bronzemodel zu München (Inv. 1330. 1334). — Nordendorf-Bayern.
113. Nadel. }

114. Gefäss mit Fibeln und Armringen. Gefunden beim Graben (Mainz Inv. 1361). — Zweibrücken.

115. Thongefäss (Gesichtsvase) (Mainz Inv. 1405). — Kastel bei Mainz. — Fehlte bei der Revision 1915.

116. Grabschmuck, Bronze und Bronzeringe. Gefunden beim Graben (Mainz Inv. 1410). — Belair bei Lausanne.

117. Inschriftstein eines römischen Priesters (Das Original im Kopenhagen hat d. Nro. 8170). Mommsen 1861. — Original in Copenhagen. — 3610.

118. 119. Zwei Armringe — Ellenberg b. Emmerich.

120. 121. Schutzwaffen: Helm u. Panzerhemd — Provinz Gelderland.

122. Lanzenspitze — Fundort?

123. 124. Beile u. Beilfragmente — Provinz Drenthe.

125. a. b. Messer mit Bronzegriffen — Nord-Brabant.

IV. Abtheilung. 1861. 1863.

126. Schildbuckel und Einfassung eines Schildes — Grab bei Provinz Limburg.

127. Schwert zur Leichenverbrennung von Anzegem. Gefunden bei der Kirche 1919 — Provinz Drenthe.

128. 129. Gewichte — Provinz Gelderland.

129. — Provinz Gröningen.

130. Kleines Schwert zu rituellem Gebrauch. Bronze — Fundort?

131. Schwertchen — Ist nicht mehr vorhanden, aber offenbar identisch mit III a. 11. Brunner 2. II. 97. — Prov. Drenthe.

132 a. b. Kleines Gefäss m. Deckel (Thon) zum Kleinmachen — Fundort?

133. Lanzenspitze — Fundort?

134. Lanzenspitze — Provinz Gelderland.

135. Angelhaken oder Harpune — Prov. Drenthe.

136. 137. Fundort?

136 u. 139. Verschiedenes — Fundort?

140. 142. Bronze Meissel — Prov. Drenthe.

141–143. — Provinz Nord-Brabant.

144. Inventarisirung Gabenwunsch mit Bronze Zierstücken — Fundort?

145. 146. Zwei Idole — Niederlande.

147. Kleine Bronzeschale (Bronzeplatte) m. Schmuck u. d. Kirchschiffen — Von Bürgermeister Mühlenius zu Kopenhagen. — Fo. Thorsberger Moor b. Süderbrarup, Fr. Schleswig, Prov. Schleswig-Holstein. — Dänemark. — 3699

148. Bronze mit vergoldeten, verschwärzten Zierathen — Geschenk des Kunstvereins für Schleswig-Holstein in Kopenhagen.

149. Fundort?

150–155. Reste Gefässbruchstücke von verschiedenen Gefässen, gefunden in Urnen — III 152 als Scherben abgegeben — Warnitz bei Königsberg i. Pr. — 3702

156. 157. Zwei Urnen zu Bronzegeräthe (Bronzegeräthe zu Dresden, Grossenhain (Prof. Virchow, Stettin.) — 3729.

158. Bronzegeräthe von Hildenburg i. d. Steiermark (Mainz N. 3002) — Hildenburg i. d. Steiermark.

159. Bronze Schwert, einfach, von verschiedenen Bronzegeräthen — Bronzegeräthe im Musée d'Artillerie zu Paris (Mainz N. 2398.) — Paris.

160. Gefässe und Scherben, Bronze im Musée du Louvre in Paris (Mainz N. 2764) — Fundort?

161. Gefässe und Bronzeringe und Schmuckgegenstände (Mainz N. 2366. Bronzegeräthe. Bronze. Paris im Musée du Louvre — Fundort?

162. Bronzen Gefässe, Schwert, Bronze. Bronze im Musée d'Artillerie zu Paris (Mainz N. 2375) — Fundort?

163–165. Bronzegeräthe und Schwert zu Biel (Mainz Inv. 2240. 2243. 2244.) — Kühl b. Pahlbaum bei Bieler See — 3744

166. Gefässe, und dem Schwert und Bronzegeräthe von Enzen b. Zülpich. — Original z. Paris im Louvre (Mainz N. 1586) — Gefunden bei Enzen b. Zülpich.

167. Gefässe und Schwert (Mainz N. 1586) — Fundort?

90. Augsburg, im Hochstift. Grabfund (Mainz Mus. 583). Das die Urkunde vorhanden sei, fehlt. Revision. Oestlich am Rheingau. 1858.

IV Abtheilung 1863–1865.

		Abth.	Journal
168.	Das Hochzeitsmantelschmuck Karls des Grossen mit seinen prachtvollen Goldspangen. (Orig. in Paris Musée de Souverains) (Mainz M. 3422)	Paris	3744.
169.	Das Reliquiar Childerichs I. (Mainz M. 3400)	Tournay	
170.	Fibelmatrize von Schmoren in Holstein (Mainz M. 3010)	Schmoren in Holstein	
171.	Zwei goldene massive Armringe (M.V. 3363)	Darmstädter Sammlung	
172.	Ein massiver Armring (M.V. 3406)		
173.	Halsring mit Gold. (M.V. 3374).		
174.	Armspirale von Zahlbach (M.V. 3372)	Ehemals Ungarn jetzt Siebenbürgen.	3868.
175.	Ringförmiger Halsschmuck mit Goldblechen belegt. (M.V. 3355) (Cesth) Fr. Szilágy-Somlyó (Gemmel d. Reichs-Mus. Cat. Bd. I Tab. XI)		
176.	Fibel-Matrize von Bronze (M.V. 3353)		
177.	Grosse Fibel von Bronze mit Silber tauschirt. Gefunden bei Longeau in der Nähe von Langres. (M.V. 3423)	Paris.	
178.	Schmuck mit Bernstein und Glas (M.V. 3328)		
179.	Fibel von Bronze, versilbert. (M.V. 3331).		
180.	Bronze Armbrustfibel mit Bernstein (M.V. 3339)		
181.	Armbrust mit Zahnschnitt (M.V. 3280).		
182.	Fibel von Bronze (M.V. 3332).		
183.	Grosse Armbrustfibel von Bronze (M.V. 3246)		
184.	Armbrustfibel von Bronze mit Perlschnitt und Bernstein (M.V. 3333)		
185.	Kleine Armbrust (Votiv) Gefunden in Heinsheim (M.V. 3240)		
186.	Mehrere Fibeln von Bronze (M.V. 3251).		
187.	Mehrere Fibeln, zum Theil vergoldet, von Bronze (M.V. 3252)		
188.	Mehrere Fibeln, Gefunden in Heidelberg (M.V. 3238 u. 3239)		
189.	Mehrere Fibeln, Gefunden in Heidelberg von Bronze (M.V. 3234 u. 3236)		
190.	Fibeln mit Zahnschnitt, von Bronze. (M.V. 3241.		
191.	Fibula, von Bronze mit Silber tauschirt (M.V. 3250.)		
192.	Celt von Bronze. (M.V. 3287).		
193.	Gegossener (massiver) Armring von Bronze (M.V. 3249 A)		
194.	Fibula in Gestalt einer Armbrust (M.V. 3270).		
195.	Kleine Armbrustförmige Fibel mit Zahnschnitt (M.V. 3269).		
196.	Fünf altrömische Fibeln (M.V. 3256) Bronze.		
197.	Mehrere Armbänder von Bronze, die Enden mit Thierköpfen		

IV Abtheilung 1865–1875.

Nro.		Abth.	Journal
199.	Kreisförmiger Gürtel von Bronze (M.V. 3343)	Aus Gräbern bei Wiesbaden.	3869.
200–201.	Zwei Bronzene Armbänder Gürtel (M.V. 3344–45)		
202.	Grosses massives Armband von Bronze (M.V. 3362)		
203.	Massiver Bronzering mit Knopf und Oese zu Vogelsang bei Wemptsch (M. 314) geschenkt.		3971.
204.	Hüftenartiger Bronzegürtel mit Schloss	Anhalt.	4017.
205.	Gross. Bruchstück eines mit Bronzeblech belegten Leders von Hornhausen bei Oschersleben	Morgen b. Oschersleben	
206.	Modell einer Gelte von einem Bronzegefäss im Museum zu Kopenhagen		4068.
207.	Bronzener Armring mit Schloss und Kette	Auvernier Neufchateller See	4165.
208.	Fibula in Schuhform, aus Gold mit Filigranverzierungen und Einlagen von Glas u. Pasta	Sprendlingen b. Kreuznach	
209.	Fibula in Schuhform, aus Gold, mit Filigranverzierungen und Einlagen von Glas u. Pasta.	Alsheim Rheinhessen	
210.	Fibula in Schuhform, aus vergoldetem Silber, mit Filigran- und Granulirter Verzierung und Einlagen von Glas u. Pasta.	Friedolfing. Würtemberg.	
211.	Hammerförmige Platte von Bronze. Durchbrochen in Form einer Rosette. Durchbohrt zu Befestigung.	Ebersdorf b. Greiz.	
212.	Fibula in Schuhform, aus Gold, mit vergoldetem Bronze, Filigran- und Granularbeit und Einlagen von Glas u. Pasta.	Ungezweifelt aus Bonn.	
213.	Kleine Fibula in Rosettenform, aus vergoldetem Silber mit Filigran- und Granularbeit und Einlagen von Glas u. Pasta.	Nordendorf Bayern.	
214.	Kleine Fibula in Rosettenform, aus vergoldetem Silber mit Einlagen von rothem Pasta zu Zellen.	Niederstotzingen a. d. Würtemberg.	
215.	Fibula in Schuhform, aus Bronze mit Vertiefungen von concentrischen Linien, Volutenartigen und Kabinets zu Silbertauschirung.	Freilaubersheim bei Ingelheim. Hessen.	
216.	Fibula in Schuhform, aus Bronze, vergoldet mit concentrischen Linien, Handwerkzeichnungen und Kabinets.	Bessungen b. Darmstadt.	
217.	Kleine Fibula aus vergoldetem Silber, mit Einlagen von rothem Pasta, einer Vertiefung mit 2 Vogelköpfen dargestellt.	Nordendorf. Bayern.	
218.	Kleine Fibula aus vergoldetem Erz, ähnlich ~~Nro~~ Nro 217.	"	
219.	Kleine Fibula aus Silber, vergoldet mit Niello. Nähere Darstellung wie Nro 217.	Hochstadt Würtemberg.	
220.	Kleine Fibula aus vergoldetem Silber, vergoldet mit rothem Pasta u. einem Fabrikat Darstellung.	Pfullingen Würtemberg.	
221.	Fibula in Bronze, verziert mit concentrischen Linien, Erz	Altenheim Rheinpfalz	
222.	Grosse Fibula in Bronzeform, aus vergoldetem Silber mit Niello, reich verziert mit Voluten, Darstellungen von Löwen, Wappen und Thierfiguren.	Kopenhagen Dänemark	
223.	Grosse Fibula in Bronzeform, aus vergoldetem Silber mit Nielloeinlagen, verziert mit Zickzack, Kreisen, Schlangenlinien, Brandverschlingungen und Knabenkopf und der unteren Platte zwei grösseren Adlerköpfen und zwei vollständigen vergoldeten Thierfiguren.	Nordendorf Baiern	

15

1875.

No	Abgüsse.	Ort.	Journal.
224.	Große Fibula in Bronzeguß und vergoldetem Silber mit Nielloeinlagen und farbigem Glasfluß, um die obere halbrunde Platte mit Kreuz von 7 Knöpfen, um den unteren Platte mit Thierkopf, das Ganze verziert mit Voluten, Flechtwerk und schlangenartigen Bogenstellungen.	Rheinhessen	
225.	Fibula in Bronzeguß und vergoldetem Silber mit Nielloeinlagen, um die halbrunde obere Platte 8 Knöpfe, die untere Platte in einen Thierkopf endigend, das Ganze verziert mit Bandverflechtungen und Punktlinien	Norden, dort Baiern	
226.	Achsennagel aus schwarzem Basalt mit bogenförmigen schnittem Schaft in abgeschliffenen Kanten.	Großherzog. Hessen.	
227.	Große Fibula in Bronzeguß und Silber, vergoldet, um die halbrunde obere Platte 5 Knöpfe, das Ganze verziert mit Flechtwerk, Mäander und Voluten	Alzey Rheinhessen	
228.	Fibula in Bronzeguß und Silber, vergoldet, mit Niello, um die viereckige obere Platte 7 Knöpfe, endigt in einen Thierkopf; das Ganze breit verziert mit Flechtwerk, Bandverflechtungen, Punktirung und schraffirten Verflechtungen Thierleiber.	Heidingsfeld. Baiern, Unterfranken	
229.	Doppelaxt aus schwarzem Basalt, schartiger Form wässrig.	Schweden.	
230.	Große Fibula in Bronzeguß, und Erz, um die viereckige obere Platte 8 Knöpfe mit 2 Vorsprüngen, letztere Knöpfe, die untere Platte in einen Thierkopf endigend, das Ganze verziert mit Kreisschnüren, Bandverflechtungen etc in Gravirung.	Nierstein Rheinhessen	
231.	Große Fibula in Bronzeguß, und Erz, um die obere viereckige Platte 8 Knöpfe, dazwischen 2 Rhomben und 2 Thierköpfe, die untere Platte in einen Thierkopf endigend, worauf eine Kugel von Rothwingst zu befestigt ist, das Ganze reich verziert mit Bandverflechtungen und punktirten Linien.	Fundort unbekannt	
232.	Ohring aus Gold, bestehend aus 4 rautenförmigen und 2 gerundeten flachen, mit Zellen für Einsätze versehenen Stücken.	Alzey Rheinhessen	
233.	Ohring aus Silber, vierkantig mit 4 Zellen, gefüllt mit blauem Glas, verziert mit Silberdraht	Worms	

1875.

No		Ort.	Journal.
234.	Fünfblattschnalle aus Erz, quadratische Platte, bedeckt mit fein eingravirten Linien, Stab- und Blattwerk, durchaus flandrisch und fast Frauzuchs, in Bronze eingeschlossen Volutan	Worms.	
235. ab.	Große Fünfblattschnalle aus Eisen, länglich viereckige Platte, um einen Theil derselben der mit Pflanzenverzierung in Silbertauschirung verzierte Ring, die in Falzen eingefalzte, mit 4 Niet, Knöpfen versehene Platte in derselben Weise ornamentirt. dazu ähnlich verziertes Leder, beschlag	Museum zu Bern	
236.	Großes Reitschwert (spatha) von Eisen, Knopf und Bügel von Erz, verziert mit Bandverflechtungen.	Museum zu Stuttgart	
237.	Großer eiserner Hakenspeer (angon)	Darmstadt	
238.	Große eiserne Lanzenspitze, Blatt und Tülle mit eingravirten Kreisen verziert	Nürtingen (Würtemberg)	
239.	Streitaxt von grünlich schwarzem Stein, in der Mitte der oberen Seite eine Rinne	Baiern	
240.	Schnallbeschlag von grünem Thon, mit blattförmiger Mündung, verziert mit keilförmigen Zusammensetzungen.	Osthofen (Rheinhessen)	
241.	Urne von grauem Thon mit kurzem Hals, die obere Hälfte des Bauches durch je 3 eingeritzte Linien, mit verzierten Wülsten abwechselnden Horizontalstreifen in 4 Theile getheilt, die Zwischenräume durch 3 vielstreifige Strichbänder in 2 Felder zerschnitten, deren oberes mit Zickzack, das untere mit rechtwinklig gekreuzten Flechtwerk bedeckt ist.	Museum zu Ulm.	

1875.

No		Ort	Journal
242.	Kleine Urne aus grauem Thon mit sehr niedrigem Hals, die obere Hälfte des scharfkantigen Bauches durch 5 Querstreifen in 4 Bänder getheilt, welche mit kleinen Vierecken, Kreisen und blattförmigen Ornamenten bedeckt sind	Umgegend von Ulm	
243.	Sandale von Leder, verziert mit eingeschnittenen Streifen aus Stabwerk, Zickzack und Kreisen	Friedeburg (Ostfriesland)	Kr. Wittmund.
244.	Länglicher Axthammer aus Kieselschiefer, der Rand der obern Seite mit eingeritzten Linien eingefaßt.	Friedberg (Großherzogthum Hessen)	
245.	Axt von grünlichem chloritischem Feldspath	Rheinhessen	
246	Axthammer von Grünsteinschiefer, angebohrt	Lüneburg	4346
247.	Armband aus Erz, in der Mitte des Reifes eine kreisrunde Scheibe mit einem Silberrad im Centrum.	Rosenauberg (Augsburg)	
248.	Bruchstück eines Armbandes aus gerippten Gagat.	Römisches Gräberfeld bei (Bingerbrück)	
249.	Armband von Glas, aus gerippten Wülsten mit gelbem Ringstreifen.	Schweiz.	
250.	Große Fibula in Scheibenform aus Erz, verziert mit 4 concentrischen kreisförmigen Bändern, bedeckt mit farbigen Feldern aus Email.	Oppenheim	
251.	Scheibenförmige Fibula mit 4 quadratischen Ansätzen in Kreuzesform, aus Erz mit Email.	Heddernheim bei (Frankfurt a/m)	Kr. Frankfurt a.

1875.

No		Ort	Journal
252.	Fibel in Scheibenform aus Erz, eingelegt mit Feldern aus farbigem Email, abwechselnd mit einem Kreisband aus Erz, in der Mitte ein erhabener emaillirter Erzknopf.	Gelb (in der preuß. Rheinprovinz)	Gellep, Kr. Krefeld
253.	Fibula aus Erz, kreisrundes Band, gegen das Centrum zwei peltenförmige Bänder von einem Knopf gehalten, Alles eingelegt mit farbigem Email	Heimersheim (Rheinhessen)	
254	Fibel in Scheibenform aus Erz, 4 große Blätter um eine Kreisplatte, emaillirt.	Umgegend von (Mainz)	
255.	Fibula aus Erz mit Email, in Form einer Wasserschlange.	Worms	4346
256.	Fibula aus Erz mit 8 Zacken, emaillirt	Umgegend von Mainz	
257.	Fibula in Spangenform aus Silber, auf dem Bügel ein Kamm mit eingeschlagenen Goldplättchen. Fo. Schiersberg, Kr. Flensburg	Schirsberg in (Holstein)	
258.	Fibula in Spangenform aus Erz, der Bügel mit Streifen verziert, darüber 3 Knöpfe.	Umgegend von (Ulm)	
259.	Fibula in Spangenform aus Erz, um den gestreiften Bügel eine Scheibe, worauf ein durchbrochener Wulst.	Monsheim (Rheinhessen)	
260.	Fibula in Spangenform aus Erz, statt des Bügels die Figur eines Löwen, unter demselben eine viereckige Platte, worauf ein durchbrochener Wulst.	Rheinhessen	
261.	Fibula in Spangenform aus Erz, Bügel und untere Theil verziert mit Blattwerk in Niello.	Umgegend von Mainz.	

No.		Ort.	1875. Journal
~~262.~~	Länglicher Stilstab Bronze und Eisen.	Aufgehoben und gestrichen Heft I. 473, 15. Mainz. Umgegend von Mainz.	Fehlte bereits bei der Inventarrevision 1886/8
263.	Strigilis aus Erz, verziert mit Email.		
264.	Hängeverzierung aus Silber, Medaillon mit männlichem Brustbild und eingehängtem Pensile in Gestalt einer Lunula	Rheinhessen	
265.	Hängeverzierung aus Silber mit einem Ornament von ausgeschnittenen Spiralförmigen Knöpfen.	Grabhügel bei (Hettingen Hohenzollern-Sigm.)	
266.	Fassung, fein gewiegt, in 2 runde Knöpfe endigend.	Umgegend von Straßburg.	
267.	Silber Hohlring aus Erz, mit Knoten verziert.	Rheinbaiern	
268.	Fibelbügel mit Darstellung der Entführung des Ganymed.	Rheinbaiern	
269.	Figur eines römischen Soldaten mit Schwert aus Erz.	Salburg (bei Homburg v.d. Höhe)	4346
270.	Eisenfeile mit Messinggriffen und Knochenheft, Erzrand um Griff und Spitze.	Neuwied	
271.	Eisenfeile mit Knochenheft und Knochenknopf	Osterburken Baden	
272.	Eisenschwert, Vorder- und Rückseite, in Scheide, deren Mundstück in durchbrochener und gravirter Arbeit reich verziert ist.	Glasbeutau bei La Tène.	
273.	Kurzes Eisenschwert (gladius) mit Theilen verzierter Scheide.	Umgegend von Mainz	
274.	Schwertgriff aus Elfenbein.	Umgegend von Mainz.	
275.	Antiker Theil einer Schwertscheide aus Erz, reich verziert mit Blumengewinden und Thierfiguren in getriebener Arbeit.	Wiesbaden	

No.		Ort	1875. Journal
276.	Lanze (pilum), dünne Eisenstange mit stärkerer vierkantiger Spitze	Mainz (im Rhein)	
277.	Lanzenspitze aus Eisen mit breitem Blatt und enger Tülle	Kreuznach	
278.	Siegelstempel aus Silber mit Darstellung eines jugendlichen Imperators, auf barbarischen Kriegswaffen stehend; getriebene Arbeit.	Röm. Castrum bei Neuwied	
279.	Fibula aus Erz mit stark bossirter Platte	Mainz	
280.	Kleiner Steinhammer	Lüneburg	
281.	Große Urne von lichtrothem Thon mit menschlichen Gesichts- und phallischen Darstellungen.	Sinzdorf unbekannt	
282.	Durchbohrte Steinaxt mit scharfgeschliffenem Rande aus Hornstein.	Umgegend von Halberstadt.	4346
283.	Großer Erzring mit bandförmigem Henkel, an dessen Ansätzen Verzierungen von Distelblättern.	Museum zu Wiesbaden	
284.	Großer Erzring mit bandförmigem Henkel	Stolzenau a.d. Weser	
285.	Kleiner Erzring mit bandförmigem, senkrecht gestreiftem Henkel, verziert mit einem Band, Flechtwerk, Masswerk darstellend. In dem fast eingravirten Ornament Reste von Silber, eingelegt.	Heddernheim bei Frankfurt a/m.	
286.	Erzring von mittlerer Größe mit Blattblatt, förmiger, durch einen Einstich eingefaßter Mündung, am Schluß des Henkels die Darstellung einer Harpye mit Flügeln und Leibband aus Silber.	Speyer.	
287.	Schöpfkelle aus Erz, Schüssel und Griff reich mit farbigen Emailornamenten verziert	Pyrmont.	

1875.

No.		Ort.	Journal
288.	Kleine Schale aus Erz, die Aussenseite vollständig bedeckt mit kleinen Vierecken in grünen, blauen und gelben Schattirungen aus Email.	Bingen.	
289.	Vase aus sog. terra sigillata, mit engem Hals und Boden, verziert mit Blumen und Vögeln	Rheinbaiern	
290.	Heil aus polirtem Grünstein.	Umgegend von Mainz	
291.	Vase aus sog. terra sigill. mit weiter Mündung, kleinen Boden und 2 Henkeln, verziert mit Blumen und Vögeln.	Museum zu Wiesbaden	
292.	Hohlmeißel aus Feuerstein.	Store Körbeck Insel Seeland.	
293.	Kleine Schale aus sog. terra sigill. mit ausgezacktem, reich mit Blumen und Vögeln verziertem Rande.	Bingerbrück.	4346.
294.	Aehnliche Schale mit glattem Rande.	Rheinbaiern	
295.	Becher aus grauem Thon mit schwarzer Färbung in starker Schwingung nach unten eingezogen, um die obere Hälfte ein breites mit Strichen verziertes Band.	Geisenheim (am Rhein)	
296.	Becher aus schwarzem Thon mit schmalen Boden, verziert mit volutenförmigen Ranken.	Bingerbrück	
297.	Kleiner Becher aus schwarzbraunen Thon, der weite Bauch mit starken Wulstrippen verziert.	Umgegend von Mainz	
298.	Großes doppelschneidiges Beil aus Feuerstein.	Auf der Insel Seeland.	

1875.

No.		Ort.	Journal.
299.	Kleine Urne aus schwarzem Thon mit erhabenen Darstellungen von Hasen.	Bingerbrück	
300.	Sehr kleiner Krug aus weißgelbem Thon mit Henkel.	Bingerbrück.	
301.	Sehr kleiner Krug mit Henkel, in Form einer menschlichen Fratze.	Bingerbrück	
302.	Schüssel aus weißgelbem Thon, verziert mit rothgelben Tupfen, Rand stark umgeschlagen.	Umgegend von Mainz	
303.	Kleines Gefäßchen aus weißgelbem Thon mit zwei Henkeln.	Weisenau bei Mainz, Rheinhessen	
304.	Heil aus Feuerstein.	Fürst Hohenzollern'sche Sammlung zu Sigmaringen	
305.	Kleines Gefäßchen aus grauem Thon mit drei Beinen. Fehlte bei der Revision 1919	Kreuznach.	4346
306.	Große Lanze von Erz mit zwei Lichterarmen, das obere Ende der Handhabe mit einem Löwenkopf, das untere mit einem Medusenhaupte geziert.	Museum zu Speyer.	
307.	Messer aus blauschwarzem Feuerstein.	Dänemark.	
308.	Lämpchen aus rothem Thon, verziert mit einem Adler.	Mainz	
309.	Messer aus grauschwarzem Feuerstein.	Dänemark.	
310.	Lämpchen aus rothem Thon mit Darstellung zweier Gladiatoren.	Königl. Antiquarium zu München	
311.	Lämpchen aus rothem Thon in Gestalt eines Gladiatorenhelmes.	Castel bei Mainz	
312.	Weibliche Figur aus weißgelbem Thon. (matrona)	Bingerbrück	
313.	Weibliche Figur aus weißgelbem Thon.	Bingerbrück.	

No.		Ort. 1875.	Journal.
314.	Grosses Gefäss aus grauem Thon mit kurzem Hals und enger Mündung und starkem Bauche, gegen den Boden stark eingezogen. Unter dem durchlaufenden Rand gestellten Hals ein Band mit eingeritzten Kreisornamenten.	Nassau.	
315.	Grosses Gefäss aus Thon mit starkem ~~Henk~~ henkelartigen Bauche und enger Mündung, mit zu dreien zusammengestellten ein, gedrückten Dreiecken verziert.	Grab aus der Rosenhöhe bei Darmstadt.	
316.	Messer aus rothgelbem Feuerstein.	Dänemark.	4346
317.	Kleines schwarzes Gefäss aus Thon, mit scharf kantiger kurzer Ausbauchung gegen den sehr kleinen Boden bogenförmig eingezogen.	Amt Oldenstadt bei Lüneburg.	
318.	Schale aus dunkelgrauem Thon, Rand und Körper scharfkantig vortretend, verziert mit feinen Parallelkreisen.	Worms.	
319.	Urnenfuss eines Bischerkorns.	Bayern	
320.	Urnenfuss, Knaufform, mit rundem Schaft, Knopf.	Dobbertin (Mecklenburg)	
321.	Urnenwerk. Der Knopf bildet eine gerinnende, an den Enden in Spirale aufgerollte Spange. Gef. im See v. Luyssel bei Bex, Cant. Waadt.	Insel des lac de Luyssel.	
~~322.~~	Urnenwerk mit reich verziertem Griff. Die Ornamente sind tief ausgeschnitten zur Aufnahme farbiger Füllung in den Zwischenräumen.	Grabhügelfund auf der Insel Sylt.	Fehlte bei der Revision vom Jahre 1900. Als fehlend gestrichen. Akt I 473, 15.

No.		Ort. 1875.	Journal.
323.	Urnenwerk mit reich verziertem Griff und schalenförmigem Knopf.	Fundort ungenannt.	
324.	Urnenwerk mit scheibenförmigem Knopf und verziertem, zur Einlage einer Masse eine bestimmte Griffe.	Worms.	
325.	Urnenwerk mit flacher Griffzunge zum Einlegen einer Axt- oder Hau- oder Holz	Umgegend von Augsburg.	
326.	Urnenholz mit breiter eingeriffelter Klinge.	Rheinhessen	
327.	Breite Holzklinge von Bronze.	Salburg (bei Homburg v. d. Höhe)	
328.	Lanzenspitze aus Urn. — Neben der starken Mittelrippe zwei schwächere, die sich über das Blatt hinaus als kreisförmige Linien fortsetzen und schalenförmig mit der Tülle verbunden sind.	England.	
329.	Lanzenspitze aus Urn mit scharfgezogener Rippe in der Mitte und zwei anderen auf beiden Seiten des Blattes, dessen Breite sich nach unten bogenförmig verengert.	Ungarn.	
330.	Lanzenspitze aus Urn mit verzierter Tülle.	Insel Usedom.	
331.	Lanzenspitze aus Urn mit einfacher Rippe.	Bayern	
332.	Pfeilspitze aus grauschwarzem Feuerstein, dreieckig.	Museum zu Hannover	
333.	Dreikantige Pfeilspitze aus schwarzem Feuerstein.	Museum zu Hannover	

1875.

№		Ort	Journal
334.	Fibula aus Erz. Der Bügel mit verzierten Knöpfen besetzt.	Düren (Baden)	4346
335.	Fibula aus Erz. Der reich verzierte Bügel ist unterhalb der Nadelhefte wieder nach oben aufgebogen und mit einer Scheibe zur Aufnahme einer farbigen Paste besetzt, welche hier gleichartigen Exemplaren des Züricher Museums nachgebildet ist.	Yverdon. Kant. Waadt.	
336.	Fibula aus Erz. — Der Bügel läuft nach oben und unten in zwei Hälften von schwanartigen Vögeln aus, deren Schnäbel sich dem Bügel als gemeinsamen Körper wieder anschließen. Die Augen, die Schnabelspitzen und die obere Kante des Bügels waren mit rother Harzmasse verziert, welche noch in einem der Augen erhalten ist.	Nierstein.	
337.	Fibula aus Silber, ähnlicher Bildung wie № 335. Der aufgebogene Theil des Bügels endigt in einem kugeligen Knopf.	Rheinhessen	
338.	Halsring aus Gold. — Der geschlossene Reif ist an der Vorderseite mit Blattwerk und Perlstreifen verziert und mit einem frei vortretenden Bande besetzt, welches nach ~~der~~ Art einer Schnur von ovalen Perlen sich an 5 größere Berlocken anschließt, die in der Mitte des Ringes sitzen und zwei Vogelgestalten zur Seite haben.	Grabhügelfund bei Besseringen (Rheinpreussen)	

1875.

№		Ort	Journal
339.	Diadem aus Erz mit 2 Bändern von Spiralornamenten.	Alt-Sammit (Mecklenburg)	4346
340.	Diadem aus Erz, mit 9 abwechselnd geperlten und glatten Zierstreifen.	Sophienhof (Mecklenburg)	
341.	Schmuckring aus Erz. Die in abwechselnder Richtung gedrehten Windungen des vierkantigen Ringes zeigen in der Mitte eine seltene Breite des Abstandes der vorspringenden Randlinien von dem innern Herne. Diese Ausdehnung der Kanten nimmt gegen die beiden Enden des Ringes hin ab, welche durch hakenförmigen Verschluß verbunden sind.	Kreien (Mecklenburg)	
342.	Geschloßener Halsring aus Erz in der Mitte und nach den Enden zu reich verziert. Auf der vorderen Seite 3 größere und 4 kleinere scheibenförmige Plättchen, welche noch theilweise mit emailartigen Pasten besetzt sind. Der Schluß des Ringes wird durch einen Stift, welcher durch eine Oeffnung am Ende der Reihe von Schmuckplättchen eingreift, gebildet. —	Basel	
343.	Offener Halsring aus Erz, an beiden Enden mit je 3 Knöpfen verziert.	Grossherzogthum Hessen	
344.	Armband aus Erz. Seine Enden sind in zwei große Spirale aufgerollt, welche, wie das Ganze, mit eingravirten Strichverzierungen bedeckt sind.	Teterow (Mecklenburg)	

1875.

No.		Ort.	Journal
345.	Kleines Werkzeug aus Quarzit.	Hilversum, Nordholland.	4346
346.	Offenes Armband aus Erz, verziert mit feinen Perlstreifen zwischen den senkrecht laufenden Rippen seiner Wölbung.	Athen	
347.	Geschlossenes Armband aus Erz in Art eines Eierstabs.	Passau.	
348.	Zerbrochener, offener Hohlring aus Erz, mit eingeritzten Strichverzierungen.	Rheinbayern	
349.	Sogenannter Schwurring aus Erz – das Vordertheil hat eine vollkommen gerade Richtung, während die Seiten und der hintere Theil einen Halbkreisbogen bilden. Die Innenseite ist flach, die äußere stark gewölbt und die glatte Rückseite ist mit eingravirten Kreis- und Linienverzierungen bedeckt, die Seiten und der vordere Theil mit 4 Gruppen von je 5 vorspringenden Halbringen besetzt, deren Zwischenraum Kreis und Linienornamente füllen. – Der Ring ist hohl und seine innere Wand in viereckigen Oeffnungen durchbrochen.	Hessen	
350.	Aehnlicher Erzring, im Innern offen und nur an seinem Schlußknopfe gänzlich geschlossen, die Rückseite mit einem erhabenen Mäanderornament verziert.	Mecklenburg	

1875.

No.		Ort.	Journal
351.	Etruskische Erzkanne mit schnabelförmigen Ausguß. Den Henkel bildet eine rückwärts gebogene, jugendliche Gestalt, zu deren Füßen zwei knieende Figuren, die eine mit einem Schwert bewaffnete Hand erhoben und mit der andern einen Stierkopf bei den Hörnern haltend. Darunter ein streng stylisirte Palmette. Auf dem obern Rand des Gefäßes zwei sitzende Panther.	Grabhügel von Schwarzenbach i. Birkenfeld.	4346
352.	Etruskischer Eimer aus Erz mit einem Ornament archaeischen Styles an den Stellen, wo die zwei Henkel befestigt sind.	Grabhügel bei Waldalgesheim (Rheinpreussen)	
353.	Ebensolches Henkelgefäß aus Erz. Der Ober- und Untertheil sind durch eine Reihe Nieten mit vorragenden, konischen Köpfen verbunden. Das Ganze ist mit Bändern von Kreisornamenten verziert	Grevenkrug, Kspl. Bordesholm, Kr. Kiel. Holstein	
354	Becherartiges Gefäß aus Gold, mit Bändern von wellenförmigen Linien- und Kreisornamenten.	Bocksberg, Kr. Plön. Holstein	
355.	Schale aus Gold mit Perlbändern und Kreisornamenten.	Bocksberg, Holstein	
356.	Figur eines Vogels von Thon, mit Rasselsteinen gefüllt.	Grabhügel am Hünerberg Würtemberg	
357	Großes Thongefäß mit hohem cylindrischen Halse, auf dem weitvorspringenden Körper buckelartige Aufsätze.	Lausitz.	

Fehlte bei der Revision 1919
gefunden 7.7.1919 Girth

1875.

No.		Ort.	Journal
358.	Kleines Werkzeug aus Quarzit	Hilversum	
359.	Gefäß aus hellrothem Thon mit zwei Oesen am obern Rande und Strichverzierungen auf dem nach unten breitgedrückten, auf schmalen Füßen ruhendem Körper.	Sachsen	
360.	Gefäß mit zwei Oesen. Der Hals und obere Theil des Körpers sind mit horizontalen Linien verziert, an welche sich ein breites Band mit gestreiften Zickzackspitzen anschließt.	Sachsen-Altenburg	
361.	Gehenkeltes Gefäß mit kleiner Ausgußröhre und eingedrückten Linienverzierungen in Zickzack und Bandstreifen.	Steindenkmal bei Seeste, Westfalen!	4346
362.	Becherartiges Gefäß mit Oese und reichen Verzierungen von eingedrückten Linienornamenten	Sachsen-Altenburg	
363.	Schwarzes Gefäß mit rundem Boden und weiß ausgefaßten Linienornamenten.	Rheinhessen	
364.	Kleines, reichverziertes Henkelgefäß.	Grabhügel bei Münster	
365.	Krüglein aus Thon mit engem Hals.	Steindenkmal in Hannover.	
366.	Gefäßchen aus Thon mit 2 Oesen.	Steindenkmal von „Giersfeld" b. Westerholte, Kr. Bersenbrück	
367.	Kleines Werkzeug aus Quarzit	Hilversum	
368.	Schüssel aus Thon, mit rothen, weiß ausgefaßten Verzierungen auf schwarzem Grund, Rand bedeckt mit 9 aus gestreiften Bändern gebildeten, mit den Ecken sich berührenden Rauten. In den Zwischenräumen mit Punkten gefüllte Dreiecke. Im Innern der Platte ein Stern mit 6 aus je 3 Streifen gebildeten Zacken.	Ulm.	

1875.

No.		Ort.	Journal
369.	Schüssel aus rothem Thon mit weiß ausgefaßten Verzierungen, der in zwei concentrische Kreisbänder ungleicher Breite eingetheilte Rand bedeckt mit breiten Bandbruchstücken, abwechselnd gefüllt mit Reihen kleiner Vierecke und Dreiecke.	Ulm.	
370.	Napf aus Thon mit sehr schmalem Fuß und weiter, schüsselförmiger Mündung, der Körper verziert mit schwarzen Vierecken und Dreiecken, getrennt durch breite, sich kreuzende gestreifte Bänder. Ornament weiß ausgefaßt.	Grabhügel am Hünerberg (Würtemberg)	4346
371.	Teller aus Thon, roth mit weiß ausgefaßter Verzierung, auf dem Rand elf mit Punktlinien schraffirte Dreiecke, die Innenseite das Bild einer flammenden Sonne.	Grabhügel bei Ebingen (Würtemberg, Schwarzwaldkreis. ~~Hohenzollern Sigm.~~	
372.	Schüssel aus Thon mit rothen, weiß ausgefaßten Verzierungen auf schwarzem Grunde, Am Rande Bänderbruchstücke, abwechselnd gefüllt mit schraffirten Streifen, kleinen Vierecken, Kreisen. In der Mitte der Schüssel ein Stern.	Pfullingen (Würtemberg)	
373.	Gefäßchen aus braunrothem Thon in Gestalt eines Schiffchens.	In der Drenthe	
374.	Kolossale Graburne aus Thon, roth gefärbt, mit enger Oeffnung und Fuß am stark ausgeladenem Körper.	Grabhügel bei Trochtelfingen auf der Haide Würtemberg	

No		Ort. 1875.	Journal
375.	Colossale Urne aus Ton, schwarz gefärbt, von ähnlicher Form.	Grabhügel bei Trockelfingen auf der Haide. Würtemberg	
376.	Colossale Urne aus Ton, schwarz gefärbt, von ähnlicher Form.	Grabhügel bei Trockelfingen auf der Haide. Würtemberg	
377.	Sogenannte Hausurne aus Ton. Vierseitiger Cubikkasten mit viereckiger Oeffnung, darüber ein flacher rund auf drei Füssen.	Albano.	
378.	Sogenannte Hausurne aus dunkelbraunem Ton. Auf dem Deckel ein vierseitiges Dach mit pyramidalischen Leisten. — In dem flachrunden, mit einem durchbrochenen Mäander verzierten Bürger eine pyramidalische, pultartige, mit drei Leisten umrandete Oeffnung. Ohngefähr den schmalen Boden fest durch eingezogen.	Albano.	4346
379.	Topf von Hausurne aus grauem Ton. Die Gebäude aus einer Hütte, die auf 4 Pfosten ruht. Es besteht aus 7 runden Zellen, die einen Hofraum umgeben, welcher durch ein Thor mit Pfosten dach und Gitter verschlossen ist. Die Aussenseite des Daches ist mit Spiralornamenten bedeckt.	Sind nochmals unter VII a 89 katalogisirt. Bamberg des Freiherrn von Bonstetten zu Thun. Königl. Antiquarium zu München	
380.	Werkzeug aus Bein. Vorder und Rückseite	Inzigkofen Hohenzollern-Sigm	
381.	Pfeilförmiges meißelförmiges Werkzeug aus Bein, mit der Schneide zu Loch gebogen, Rückseite flach.	Inzigkofen	

No		Ort. 1875.	Journal
382.	Werkzeug aus einem zugespitzten und durchbohrten Knochen.	Holstein	
383.	Pfeilspitze, am Stärksten nach dem Durchbohrt.	Oberingelheim	
384.	Hammerartiges Werkzeug aus Hirschhorn, in der Mitte Oeffnung für den Stiel.	Im Rhein bei Mainz	4346
385.	Flache Hacke aus Feuersteine.	Umgegend von Mainz	
386	Celt aus Serpentin	Dölzig, Kr. Königsberg	
387.	Hyperbolisch geschliffener Keil aus Serpentin (Chloritschiefer)	Neumark/1874 in Nordöstlichen Bezirken d. Schulenburg	(1874) 4335 Geschenk d. Brunius.
388	Fehlte bereits bei der Hauptrevision v. 1886/87. Hyperbolischer Hammer (Celt?) aus dunkelgrünem basaltischem Gestein, gefunden in Belin an der Ostseeküste. Inventar der Sammlung 1919	Abgang d. Museums	4358
389 a. b.	Geschosse (?) mit Abgeschrägten Seiten (b) gefunden bei Kiel.		
390	Hyperbolischer Keil aus Feuerstein, der einst fast ein Elenkopf war.	Schleswig Holstein Sammlung.	4347
391.	Abnorm dicker Keilmeißel in ungewöhnlicher Gestalt.		
392.	Meißelförmiges Werkzeug aus Bronze. Es erscheint wie ein altes Celtmesser, Fundort: Lübeck gef. in Schachtung einer Baugrube (in Bronze) gef. in einem Moor bei Wendisch Ebersdorf im Fürstenth. Lüneburg.	Bevensen Fürstenth. Lüneburg Wendisch Ebersdorf Fürstenth. Lüneburg	Von Nilson
393			
394	Abgeschliffener Triplatz (gefunden bei Neu-Rappin) gefundenen Werkstücke	Triplatz, Kreis Ruppin	Bordiaz Friede
395	Kleines Kieselgeräth (Wetzschiefer?)	Elsass-Lothringen Kolon. Comitat Siebenbürgen	
396	Kieselgeräth mit scharfen gut erhaltenen Kieselflächen (Chlorit?)	Olé-Tejed Barsburger Comitat Ungarn	
397	Grosse Feinerde aus Basalt gearbeitetem Feuerstein	Szekely Szabolcs. Comitat in Ungarn	
398	Kieselgeräth aus röthlichem Gestein (Quarzit?)	Bécel Bihar. Comitat	
399	dgl. aus Diorit(?)	Bodak Barsburger Comit.	
400	dgl. aus Serpentin (?)	Dad Komarom. Comit.	
401	Kieselgeräth dgl. aus Kieselschiefer (Meso-Kieselschiefer?)	Merökeresztes Borsoder Comitat	
402.	dgl.	Ungarn	
403	Keilförmige Axt (Bronze?)	Ungarn	

Von Prof. Nilson, Landgericht in Mölln, Kreis Herzogthum Lauenburg. Post. Schwarzenbek.

24

Nro.		Fundort	Journal.
404.	Abguß einer Münze.	Ungarn	Herr Custos Mortzan Budapest
405	Abgl.	Ungarn	
406	Abguß einer Bronze	Hoba, Szátmar comitat. Ungarn	
407	Abgl.	Szent-Benedek Borsoder Comitat Ungarn	
408	Modell der Bringwallen von Radekau bei Schwedt an der Oder in 1:5000. (Gyps.)	Radekau b. Schwedt a. d. Oder.	Lehrer F. Voigt in Königsberg in der Neumark
409.	Abformung eines Bronzepaalstabes gef. bei Selchow, Kr. Teltow, gef. / auf den „Hünenberge“	Selchow, Kreis Teltow.	Eigene Abformung der Museums.
410	Abformung eines Bronzepaalstabes gef. bei Cassel, beim Bau der Main-Weser-Bahn. E. II. 10,844 u. 10,845. Im Original befindet sich im Museum in Cassel.	Cassel. Hessen Nassau	Eigene Abformung des Museums.
411	Eingegypstes, einfarbig gefärbtes in drei Großpfahl — Kochen b. Guben.	Kochen b. Guben	Herr Bildhauer Richard Kraus
412 a.–b.	Kleines eingegypstes Gefäß mit Henkel, plan Boden	desgl.	desgl.
413.	Kleines Räuchergefäß		desgl.
414 a. b.	Abgüsse von der goldenen Spitze im Thayinger gefundenen Halsringes mit den gleichen kleineren d. einfachen Natur, b. doppelter.	Thayingen Cton. Schaffhausen Schweiz	Herr Apothekerstelle A. Wolf
415.	Gypsabgüsse (zusammen 4 Stück) von Bronzeringen, gefunden bei Altenwalde / Amt Ritzebüttel in einem Hügel zusammen mit Urnen. Herr Sch. Apotheker Dr. Virchow übermittelt. Herr S. A. Poppe dat.	Altenwalde bei Ritzebüttel.	April 78. Geschenk des Herrn E. A. Poppe jr. Bremen. Nro 751. 1878
416.	Abgüsse eines bei Grimmelshausen in der Nähe von Neuss gefundenen Bronzeringes (Fortsetzung zu Katal. Nro 1–415 des Museums. Siehe Journal Nro 1877 Jahrg. 1877) Länge: 36 Ctm.	Grimmelshausen Kreis Neuss, Reg.-B. Düsseldorf.	Geschenk des Herrn Carl Guntrum jr. Düsseldorf. Nro 644. 1878. März
417.	Gypsabguss der in Flussspath gefassten Bronze-Axt aus Podolien (Russisch Polen) in der gegend von Russiatyn. 1850 gefunden von Graf Tarlo. Original im Museum zu Krakau. (Es ist das galizische Podolien gemeint.)	Russiatyn Podolien	Abtheilung der Gypsabgüsse
418.	Gypsabguss der Swantewitbilder aus der Kirche zu Altenkirchen auf Rügen. Katalog. Nro. Wettow.	Altenkirchen auf Rügen	desgl.
419.	Gypsabgüsse eines in der Nähe von Frankenhausen, Fürstenthum Schwarzburg, gefundenen Steinbeiles von Jadeit. Fabrikat v. Rockstedter. Original im Privatbesitz des Durchlaucht. Fürsten v. Schwarzburg-Rudolstadt zu Rudolstadt. Länge: 26 Ctm. Breite 12 Ctm.	Frankenhausen Fürstenthum Schwarzburg Rudolstadt.	Eigene Abformung des Museums.
420.	Imitation eines [aus]geschliffenen Transport Celts in der Nähe des Taunus gefundenen bei Lindenfels in abgebildeten Bronzeartefact / Bronzeguss / Länge: 48 Ctm. Breite des Beiles 6 Ctm. Bei Eschwege gefunden.	Frankfurt a/M. d. d. Nähe des Taunus. Eschwege.	Kön. Germanisches Central Museum zu Mainz Nro 1204/7
421. ab.	Gypsabgüsse eines Jadeitbeiles, angeblich auf der dänischen Insel Seeland gefunden (Katalog 416 u. 419.) Das Original befindet sich im Museum zu Kassel Länge: 36 Ctm. Breite: 8,0 Ctm. by design Lg. 34 cm	Seeland	Dänemark (?) Eigene Abformung Nro 1063/78
422.	Gypsabguss eines Jadeitbeiles aus Jadeit. Flachfall angeblich auf Seeland gefunden. Original im Museum zu Cassel Länge: 17 Ctm. breite 7 Ctm.	desgl.	desgl.

Nicht zu finden!

Nro	Fundort	Journal.
423. a–c.	a Bronzegießerei, gegossen und gehämmert. Breite 9 Ctm. Länge 17 Ctm. b. Bronzeplatte mit flachem Muster gegossen, ohne Randverzierung. Rest mit a gegossen. c. Bronzeplatten, angeblich mit Bronzeamulet aufgefunden. Schrift. f. Anthropol. Bd. X.	Kopenhagen	1812/78
424	Gypsabguss eines Chloromelas-Beils, 29,5 Ctm. lang: 9,5 Ctm. Amt. ges. bei Kloppenburg im Grossh. Oldenburg. Original in Münst. i. Westfalen. /	Kloppenburg Grossh. Oldenburg	Nro 1856/78. Mit Original bezeichnet gleich der Nr. f. Zeitschr. d. Altertk. Kunde in Westfalen zu Münst.
425.	Gypsabguss eines Jadeitbeiles, 25 Ctm. lang, 8 Ctm. breit. ges. b. Höxter an d. Weser. Die mineralog. Bestimmungen sind von Prof. Fischer in Freiburg.	Höxter a. d. Weser.	
426	Galvanoplastische Nachbildung eines bei Thayingen gefundenen Bronzehalsringes.	Thayingen Canton Schaffhausen Schweiz.	Nro 1877/78 Mit Original bezeichnet gleich der Nr. f. Zeitschr. d. Altertk. Kunde in Westfalen zu Münst.
427.	Abgl. von einem Bronzehalsring (Elenkat.? weitl. Ren?)		
428.	Stillingbeil aus dem Urnenfeld b. Reichersdorf. Gyps. Höhe: 4,5 Ctm. Breite: 12 Ctm. mit Bindegliedern. Fehlte bereits bei v. Schulenburgs Hauptrevision i. J. 1836–82.	Reichersdorf Kreis Guben	Nro. 2326/78. Herr Architekt E. Krause, Berlin. Mit Original bezeichnet gleich der folgenden 2 Nummern aus der Sammlung in Guben.
429.	Abgl. Kleiner. Höhe: 4 Ctm. Breite 10 Ctm. (Gyps.)	desgl.	
430.	Vogelfigur mit Schwanz und Füßen auf dem Rücken ein kleines Gefäß tragend. Höhe: 13 Ctm. Original: Thon.	desgl.	
431.	Flaschenförmiges Gefäß mit Henkel. Gyps: 8 Ctm. Mus. 14 Ctm. Original: Thon.	Haasse bei Guben.	
432.	Löffelförmiges Gefäß mit 2 durchbohrten Knöpfen. Höhe: Länge 8 Ctm. Höhe 2 Ctm. Original: Thon.	Weissig bei Crossen	
433.	Tiefenbeiliges Gefäß mit senkrechten Einschnitten am Rande. Gyps: 3 Ctm. Mus. 26 Ctm.	desgl.	
434.	Modell der Steinsammergräber (Dolmen) bei Waldhausen im Lüneburgischen.	Waldhausen im Lüneburgischen	April 79 Nro 1570/79 Geschenk des Herrn Krause.
435.	Bronzehalsring eines Bronzefundes. Original in Neubrandenburg.	Sandhagen b. Friedland i. Meckl.	Nro 1839/79
436.	Abgl. eines bronzenen Celtes mit schräger Schaftöffnung.	Stargard in Mecklenburg.	desgl. d. Stadtrath (Bahr.)
437.	Abgüsse einer Schaftaxt, Meißel, Gußzapfen, Gußstein.	Bougon Dept. Deux-Sèvres, Frankreich	Nro. 1720/79 Gabriel de Guillé. das Museum zu Nantes in der Bretagne
438	Kleiner grüner Steinbeil (Jadeit, chloromelan?) Kabinetstück, wahrscheinlich Westfrankreich	Westfrankreich	
439	Spagnard mit Schaft (Stäbchen) mit Tapa-Cortex in einem Grabe in der Nähe von Nizza gefunden	Nizza, Dept. des Alpes Maritimes, Frankreich	
440.	Abbildung der in den Grabhügel bei Laubinga gefundenen Goldsachen und Armringe. Durchmesser: 8 Cm. Höhe.	Hügelgrab bei Laubingen Kreis Eckernförde.	Eigene Abformung des Museums.
441	Abgl. der goldenen Kapsel mit Ösen am Rand. Länge: 10 Cm.	Lunga, Kirchspiel Flensburg	
442.	Abgl. der in der oberen Hälfte des Hügelgrabes gefundenen eisernen Lanzenspitze. Länge: 18 Cm. Breite 3 Cm.		

Laufende No.	IVte. Abtheilung	Fundort	Acten No.
443.	Abguß eines Steinhammers aus schwärzlichem Gestein mit unvollendetem Bohrloch. Geschenk des Herrn Uhrmacher Budach zu Greifswald	Rakow Kreis Grimmen	No 2148/79 Geschenk des Herrn Budach zu Greifswald
444.	Abguß eines Steinbeils, aus ~~grau~~ schwärzlichem Gestein. Geschenk des Herrn E. Krause zu Berlin.	Tempelhof b. Berlin.	No 2477/79 Geschenk des Herrn E. Krause, Berlin
445.	Abguß eines großen Jadeit-Beiles. Elsaß?	Elsaß?	No. 2471/80 Geschenk des Naturh. Mus. zu Dresden
446	VII a 1 (Rs. 2298 de 1879 (Nephrit-Beil, Abguß)		

5

Laufende Nr.	Vte Abtheilung	Datum d. Erwerbs	Von wem erworben
1.	69 Blatt Photographien von den praehistorischen Alterthümern im National Museum zu Buda-Pest.	October 1877.	v. Herrn Georg Klösz Photograph, Pest Hatvaner Gasse.
2.	Photographie des weiblichen Rentiers aus der Thayinger Höhle nach dem von Herrn Woldrich angefertigten Gypsabguss. Eigenthum des Herrn Woldr.	November 1877.	Buchhandlung Herm Wolff, Berlin
3 a.-b.	2 Photographien einer in Gotha befindlichen Steinwaffe (Romanit?) eine menschliche Figur darstellend, die ~~linke~~ rechte Hand an einen kleinen menschlichen Kopf hält.	1877.	Kunsthändler Buchdruck. Adr.
4.	Grosse Photographie von der Ausstellung des Röm. Germ. Central-Museums in Mainz bei Gelegenheit der 25ten Welt-Ausstellung	1877 3.	Die Direction d. C. M.
5.	Photographie von Reichsgrafen, Kammerr u. Archiv, aus Kolstein a. Schwarzburg-Rudolstadt (?) Samml. d. Dienstsiegel d. fürstl. v. Schwarzburg Rudolst.	1877 20/12.	N. Vorst Adr.
6.	Ph. von Reichsgrafen, grösstentheils aus Feuerstein, aus Holstein. Samml. Sr. Durchl. d. Fürsten v. Schwarzburg-Rudolstadt.	1877.	derselbe Adr.
7.	Ph. v. Bronze- u. Eisengegenständen aus Holstein und anderen Gegenden aus derselben Sammlung.	1877.	derselbe. Adr.
8	Ph. von Bronzen aus dem grossen Funde von Göllingen in Schwarzburg-Rudolstadt. 80 Stücke von der Art der abgebildeten gegenüber wurden beim Graben in einer beisammen gefunden. Samml. Sr. Durchl. d. Fürsten von Schwarzburg Rudolst.	1877.	derselbe Adr.
9.	Ph. des Frauenkleinodienfundes. Samml. Sr. Durchl. des Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt.	1877	derselbe Adr.
10.	Ph. einer grossen Urne von Kootwyk in Holland, original im Museum zu Leyden (24)	1877 31. 12.	N. Vorst Adr.
11.	Ph. von Gefässfragmenten von Weekroon, Kootwyk, Kreel (Veluwe) Nach originalen im Museum zu Leyden. (31.)	Do	dergl
12.	Ph. eines Hengefässes von Epe. (Holland) Original im Museum zu Leiden (28.)	Do	dergl.
13.	Ph. von Hengefässen, Stein- u. Bronzegeräthen gefunden bei Otterlo, Epe, Lunteren (Prov. Gelderland) Originale im Museum zu Leiden (23.)	Do	dergl
14.	Ph. von Hengefässen, gefunden bei Epe, Wageningen, Brummen (Prov. Gelderland. Originale im Museum zu Leiden. (15)	dergl.	dergl.
15.	Ph. von Funden bei Katwyk aan Zee (Prov. Zuid-Holland) und Breitenburg Originale im Museum zu Leiden (18.)	dergl	dergl
16.	Ph. von Stein-, Thon- u. Bronzegeräthen gefunden bei Eik p. Roekel (Prov. Gelderland Originale zu Leiden (21)	dergl	dergl
17.	Ph. von Gefässen, Bronzen u. Steingeräthen gef. b. Garderen (Prov. Gelderland) Originale im Museum zu Leiden (12.)	dergl	dergl
18.	Ph. von Hengefässen und einem Eisengeräth (?) gefunden bei Baloo u. Valkhe (Prov. Drenthe) Originale zu Leiden. (9.	dergl	dergl

Vte Abtheilung

Laufende No		Wann erworben	Von wem
19	Photographie von Thongefässen gefunden bei Vlagtwedde (Prov. Groningen (Holland) Originale im Museum zu Leiden. (Nro 3)	1877 31. Dec.	N. Voss desgl.
20.	Ph. von Thongefässen, Kies-Bronze u. Steingeräthen z.T. aus Hünenbetten, Elde, Odoorn, Borger, Rolde, Mid-Laren, Nyeveen. Originale in Leiden. (8)	desgl	desgl
21.	Ph. von Thongefässen, Eisen-Bronze- u. Steingegenständen zum Theil aus pränistorischem Typus z.T. b. Garderen, Prov. Gelderland. Originale in Leiden. (11)	desgl.	desgl
1878 22.	Photographie einer bei Liebenthal gefundenen Gesichtsurne. Das Original befindet sich in der Sammlung des Herrn N. Alterthümer zu Mannheim.	1878. 12.1.	1878 N. Pabst desgl
23.	Photographien der bei Gelegenheit des internationalen archäologischen Congresses zu Pest (1876) ausgestellten Gegenstände.	1878. 14.2.	Herr Grimm Berlin. desgl.
24.	Photographie einer am Rhein gefundenen Schale (Terracotta). Das Original befindet sich in Cöln im Privatbesitz.	1877.	Herr Wolff in Cöln, desgl.
25. a–d	4 Photographien von slavonischen Alterthümern. Sind mit den Zahlen in die Sammlung aufgenommen ohne gesondert zu werden. Der Eigenthümer bekannt		
26.	Aquarell von einem in die Sammlung zu Gelben befindlichen Bronze Gegenstand.	1878.	N. Jentsch jun. (Guben.).
27.	Ansicht der Höhlen von Hagingen, nach einer Zeichnung photographirt.	1878.	N. Voss desgl.
28.	Karte der prähistorischen Alterthümer Schlesiens.	1878 Nro 1966. 78.	Museum schlesischer Alterthümer.

Ersetzt durch ein neues Verzeichniss
Sept. 1890

Nro. 1 und 28 sind nicht vorhanden

(Nr. 1 im Directorzimmer!)

Nr 1 Katalogisirt unter Katalog IX a 1086 a-z, aa-zz, aaa-ttt

Nr 28 " " " IX d 106 a

14.1.1920 giroth

I

5 9/11.

Inalg
H Hoeth
24/5 79

5985

27

				6004.					~~Smlg H. Hoesch~~
				6005.					~~Geschenk des Herrn Dir. Dr Schwartz Posen.~~

6000

II

Laufde Nr.	Verzeichnis Nr.	Inventar Nr.	Gegenstand.	
11661.		~~II 13/80~~		~~Sammlung des Hrn H Hoesch. Acte Nr. 7/42/79.~~

11673

11 674

1686

1699

Laufende No.	Verzeich. miss No.	Inventar No.	Gegenstand
11700			
11712			

Laufende No.	Verzeich. miss No.	Inventar No.	Gegenstand
11713			
11725			

Laufende Nr.	Verzeichniss Nr.	Inventar Nr.	Gegenstand
11764			

Laufende Nr.	Verzeichniss Nr.	Inventar Nr.	Gegenstand.
11765			

1785

1796

Laufende Verzeichs Nr.	Inventar Nr.	Abgang Nr.	Gegenstand

1820

1833

1832

1845

Laufende Verzeich. Inv. Nr.	bis Inv. Nr.	Gegenstand
11846		

11872					11885				
11884					11897				

11898				
11900				
11910				

Laufende No.	Verzeich niss No.	Inventar No.	Gegenstand
11911			
11922			

118	11923				11936					
11[illegible]										
					11947.					~~H. Hoesch.~~
11	11935				11948.	A I ∂ 1	[illegible]	(2476 d. 79)		Sammlung der Ilm Erzgebirge in Leipzig

Provisorische Eintragung, mit Beilagen der Original-Bezeichnung
(Sammlung [illegible] im Fache der Mittelschränke [illegible])

Laufende No.	Verzeichniss No.	Inventar No.	Gegenstand
11949			B 11 f 1-3 Goldschm. 2350 de 79
11950			
11951			
11952			A.I f 1-75, 5 de 80 ~ 739 de 80
11961			

11962

11973

Lau,
N 11974

11

11

11

11

11986

14999

12000

12011

12012

12023

120									
	12027								
	12028			AI f 76-78 1811 do 79					
	12029								
	12030								
	12031			AI f 79-108, 2312 do 79					
12	12035					12047			

12059

12060			
1281		A I g 3-6	2432 de 79
12062			
1283			
12064			
12065		A I g 22	2432 de 79
12066		A I d 18, 19	686 de 80
1267			
12068		A II b 3-10	799 de 80
12069			
12070			
12071			
12072			
12073			
12074			
12075			

12076			12092		
12077			12093		
12078			12094		
12079	A I b 3	833 de 80 gelöscht	12095	A I g 7-16	928 de 80
12080	A ~~85~~ I f 109-114	854 de 80	12096		
12081					
12082					
12083					
12084					
12085					
12086	A I a 1	949 de 80			
12087	A II b 1-2	956 de 80			
12088					
12089	A I g 1-2	1055 de 80			
12090					
12091	A I b 76-78	1099 de 80			

12111

12112 A I d 47 2120 d 80

12113 A II c 1-5 80/1265, 2054 d 80

12114

12115

12116

12117

12118 A II c 6-12

12119

12120

12121

12122

12123

12124

12125 A I f 115-117 1573 d 80

12126

12127

12128 A I f 118-131. 1050 d 80

12129

12130

12131

12132

12133

12134

12135

12136

	12134			
	12138			
	12139			
12111	12140			
12112				
12113	12141			
12114	12142			A I 2 48-50. 1551 de 80
12115				
12116	12143			
12117	12144			
12118				
	12145	Inv # 40		A I g 22-26, 2524 de 80.
12119				
12120	12146			
	12147			
12121				
12122	248			
12123				

IX c 87

Museum für
ARCHIV
Vor- u. Frühgeschichte Berlin